

Special
Semesterstart

Update

Neuer Botanischer Garten

Große Namen

Berühmte Studierende

Grün statt Grau

Abpflastern

www.marbuch-verlag.de



Hütte zu klein?

Wohnungsmarkt – regional & schwarz auf weiß!

- Tel.: 06421-6844-68 •
- Online: marbuch-verlag.de •

MARBURGER MAGAZIN
Express

Gegründet 1983 von
Peter Mannshardt & Michael Boegner

ERSCHEINT IM MARBUCH VERLAG

www.marbuch-verlag.de
Ernst-Giller-Str. 20a, Marburg
Geschäftszeiten: Mo - Fr 9 - 17 Uhr

HERAUSGEBER

Norbert Schüren

REDAKTION

Georg Kronenberg (kro) (verantwortl.),
Michael Arlt (MiA), Gesa Coordes (gec),
(pe) = Presseerklärung
Tel: 06421/6844-30,-31
E-Mail: redaktion@marbuch-verlag.de

ONLINE-REDAKTION

Johanna Rödiger (jr), Janna Toni Thonius (to)
Tel: 06421/6844-12
E-Mail: onlineredaktion@marbuch-verlag.de

HERSTELLUNG

Nadine Schrey

VERANSTALTUNGSKALENDER

Norman Rinckenberger
Tel: 06421/6844-0
Online-Formular: www.marbuch-verlag.de

ANZEIGEN

Peter Weißhaar, Tel: 06421/6844-21
E-Mail: feedback@marbuch-verlag.de

KLEINANZEIGEN (Fließtext)

Norman Rinckenberger
Tel: 06421/6844-68
Online-Coupon: www.marbuch-verlag.de

DRUCK

Strube Druck & Medien GmbH, Felsberg

Die Urheberrechte der Artikel, Annoncements
würfe und Fotos bleiben beim Verlag. Keine
Gewähr für unverlangt eingesandte
Manuskripte oder Fotos. Reproduktionen des
Inhalts ganz oder teilweise nur mit schriftlicher
Erlaubnis des Verlages. Alle Adress-
und Programmangaben ohne Gewähr.

Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 41 vom 1.1.2026

ABONNEMENT

25 x Ausgabe Marburg 49,- EUR
51 x Ausgabe Marburg 99,- EUR

SCHLUSS

Redaktion: Freitag, 11 Uhr
Veranstaltungshinweise: Freitag, 17 Uhr
Kleinanzeigen: Montag, 14 Uhr
Inserate: Dienstag, 12 Uhr

GEPRÜFTE AUFLAGE

(3. Quartal 2025)

Marburger Magazin EXPRESS

tatsächlich verbreitete Auflage
8.047/Erscheinung

Mitglied der Informationsgemeinschaft
zur Feststellung der Verbreitung
von Werbeträgern (IVW), Berlin

Marbuch Verlag GmbH

Ernst-Giller-Str. 20a • 35039 Marburg
Geschäftsführer: Norbert Schüren,
Georg Kronenberg



MAGAZIN	4
Update für die Glashäuser	6
Große Namen	8
Bildung im Zeitalter der KI	10
Grün statt Grau	11
Kunsttage 2026	11
KULTUR TO GO	12
FILM AB!	14
MARBURG DIESE WOCHE	16
FLOHMARKT	20
STELLENMARKT	21
FAHRZEUGMARKT	21

Titelbild: Hanami
Foto: Georg Kronenberg



Beim Flohmarkt im TNT werden auch mehr als zwei Dutzend verschiedene Kuchen angeboten. Foto: Pexels

Hanami & Kunst im Supermarkt

Der „Marburger Frühling“ ist kaum vorbei, da geht es in der Stadt mit Outdoor-Angeboten munter weiter: In der Stresemannstraße wird am Samstag, 18. April, zum dritten Mal das Kirschblütenfest Hanami gefeiert. Im Programm sind japanische Trommelkunst, Vorführungen von Schwertkampfkunst und Bogenschießen - und natürlich Gaumenfreuden. Ebenfalls am Samstag gibt es einen großen Flohmarkt auf dem gesamten Gelände des Theaters neben dem Turm - vom Theaterraum bis in die Baari Bar. Und da das Motto ist: „Kuchen statt Standgebühr“ wird auch eine Vielzahl an leckeren Kuchen angeboten.

Nicht weit davon entfernt gibt es in der Rosenstraße ab Sonntag, 19. April, Kunst im Supermarkt zu entdecken: Im ehemaligen Edeka-Markt stellen 81 Künstlerinnen und Künstler bei den Kunsttagen des Landkreises Marburg-Biedenkopf aus. Die Kunstschau ist vom 19. bis 29. April geöffnet. Alle Infos zu den Events gibt es auf den folgenden Seiten.



Georg Kronenberg



Update
mehr auf Seite 6



Große Namen
mehr auf Seite 8



Studium Generale
mehr auf Seite 10



Grün statt Grau
mehr auf Seite 11



Podiumsdiskussion zur Diskussion um ein AfD-Verbot mit Michel Friedman am Dienstag im TTZ. Foto: Nicci Kuhn



Die neue Brücke in der Neuen Kasseler Straße soll voraussichtlich Ende 2027 fertig sein. Archivfoto: Georg Kronenberg

Magazin

AfD-Verbot? Podiumsdiskussion

Die Initiative Demokratische Zukunft Marburg lädt zu einer hochkarätig besetzten Podiumsdiskussion zum Thema „AfD-Verbot oder Untergang? Mit Konservativen im Gespräch“ ein. Diskutieren werden am Dienstag, 21. April, ab 19 Uhr im TTZ der renommierte Publizist und Jurist Michel Friedman, Bijan Moini, Jurist, Autor und Legal Director der Gesellschaft für Freiheitsrechte, Oberbürgermeister Thomas Spies und der Marburger

CDU-Fraktionsvorsitzende Jens Seipp. Die Diskussion wird geleitet von Jutta-Anna Schroer, Diplom-Psychologin und erfahrene Moderatorin.

Im Fokus des Abends steht eine mögliche politische Zäsur: Erstmals könnte die AfD nach den Wahlen im Herbst in einem Bundesland den Ministerpräsidenten stellen. Ein solches Ergebnis wäre ein politischer Dammbreach - mit potenziell weitreichenden Folgen für die demokratische Ordnung in Deutschland. Diskutiert werden unter anderem die Risiken eines möglichen Dominoeffekts sowie die Frage, wie belastbar die demokratischen Institutionen in einer solchen Situation sind. Zugleich richtet sich der Blick auf die Rolle konservativer Kräfte und die sogenannte „Brandmauer“ gegenüber der AfD.

Vor diesem Hintergrund widmet sich die Veranstaltung den Fragen: Wie sollten Politik, Parteien und Zivilgesellschaft auf diese Entwicklungen reagieren? Ist ein AfD-Parteiverbotsverfahren möglicherweise die letzte verbleibende Option zur Sicherung unserer demokratischen Verfassung? Ist eine Zusammenarbeit demokratischer Parteien von links bis konservativ mit dem Ziel eines AfD-Parteiverbotsverfahrens überhaupt möglich?

Alter Botanischer Garten: Protest gegen Südeingang

Der Marburger Naturschutzbund (NABU) und der Freundeskreis Alter Botanischer Garten protestieren gemeinsam gegen den geplanten Südeingang am Alten Botanischen Garten. Dazu laden sie am

Samstag, 18. April, ab 15 Uhr zu einer Ortsbesichtigung in der Südostecke des Gartens ein. „Wir freuen uns über alle, die mit uns für den Erhalt des Alten Botanischen Gartens und gegen einen zusätzlichen Südeingang eintreten“, sagt Freundeskreisvorsitzende Bärbel Kaufmann. Anlass für den Protest sind Rodungsarbeiten für den umstrittenen Eingang, der nach Überzeugung der Naturschutzfreunde den Bestand des ausgewiesenen Kulturdenkmals sowie seiner schützenswerten Pflanzen und Tiere gefährdet. Mit dem Südeingang will die Universität die neuen Institutsgebäude auf dem ehemaligen Schlachthofgelände mit dem Alten Botanischen Garten verbinden. Dabei beruft sie sich auf historische Vorbilder, nach denen es den Eingang vor 150 Jahren schon einmal gab. Nach den Planungen sollen in Zukunft weniger und klarere Wege mit einem wasserdurchlässigen Belag durch den Park führen. NABU und Freundeskreis fürchten jedoch den steigenden Publikumsverkehr: „Mit der Ruhe, deretwegen der Garten von vielen Menschen geliebt wird, wäre es schnell vorbei“, kritisieren sie. Zudem gebe es bereits vier Eingänge zum Botanischen Garten. Um ihren Forderungen Nachdruck zu verleihen, planen sie einen Besuch im hessischen Wissenschaftsministerium. Sie hoffen, dass der Landtag auch bald über die Petition zum Thema entscheidet, die sie 2022 eingereicht haben.

Kirschblütenfest in Stresemanstraße

Samstag 18. April, 12 bis 18 Uhr

Die Stresemanstraße im Marburger Südviertel wird am Samstag, 18. April, wieder zur japanischen Erlebniswelt. Dann wird dort Hanami, das traditionelle japanische Kirschblütenfest, gefeiert, das in Marburg seit einigen Jahren einen festen Platz im Veranstaltungskalender hat. Aktuell stehen die Kirschbäume noch nicht in voller Blüte, aber am Samstag konnte dies anders sein - und sich die Straße in ein beeindruckendes Meer aus Rosa verwandeln. Die Zierkirschen wurden 1989 vom damaligen japanischen Generalkonsul Tadao Araki der Stadt Marburg geschenkt und prägen seither das Erscheinungsbild des Südviertels.

Das Hanami-Fest soll den Bürgerinnen und Bürgern sowie Gästen der Stadt die Möglichkeit geben, dieses Naturschauspiel in vollen Zügen zu genießen. Die Stresemanstraße wird für den Verkehr gesperrt und verwandelt sich in eine Flaniermeile. Im Programm sind im halbstündigen Wechsel kulturelle Darbietungen wie japanische Trommelkunst (Taiko) Vorführungen von Schwertkampfkunst (Kendō,

laido), Bogenschießen (Shiko Kyūdō). Kulinarische Spezialitäten wie Sushi, japanisches Curry, Gyudon & Yuzu-Drinks, Crêpes, Waffeln, Törtchen und Kirschblüten-Spezialitäten laden zum Verweilen und Genießen ein. Es gibt Infostände des Diakonissen-Krankenhauses und der Stiftung Marburger Mission.

kro/pe



Die Zierkirschenbäume wurden 1989 vom damaligen japanischen Generalkonsul der Stadt Marburg geschenkt. Foto: Georg Kronenberg

Abgerissene Brücke: Neubau bis Ende 2027

Der Neubau der abgerissenen, maroden Brücke über die Bahn in der Neuen Kasseler Straße bei der Abfahrt Marburg-Nord steht in den Startlöchern: Hessen Mobil hat Mitte April die Planungs- und Bauleistungen für den Neubau der Brücke beauftragt.



Der Landkreis beteiligt sich wieder am Wettbewerb „Stadtradeln“. Foto: Georg Kronenberg



Der NABU und der Freundeskreis Alter Botanischer Garten protestieren gegen den geplanten Südeingang am Alten Botanischen Garten. Foto: NABU Marburg

Die Arbeitsgemeinschaft, bestehend aus zwei Baufirmen, wird nun zügig die Entwurfs- und Ausführungsplanungen für den Ersatzneubau der Brücke fertig stellen. Im Anschluss daran müssen alle für den Bau notwendigen Abstimmlungen finalisiert und letzte Genehmigungen, etwa von der Deutschen Bahn, eingeholt werden. Mit den bauvorbereitenden Arbeiten soll im zweiten Quartal 2026 begonnen werden.

Nach dem Zeitplan von Hessen Mobil soll die neue Brücke Ende 2027 fertig werden.

Für den Abbruch der Reste und für den Einhub der neuen Brückenträger mit einem Mobilkran muss der Bahnverkehr mit sogenannten Sperrpausen unterbrochen werden. Hier hat Hessen Mobil mögliche Zeitfenster vorab mit der Deutschen Bahn AG abgestimmt. Über den genauen Zeitpunkt der Sperrpausen werden die Bahn und Hessen Mobil noch informieren.

Zum Hintergrund: Die Brücke der Landesstraße 3089 war seit Ende November 2024 aufgrund von Rissen im Beton zur Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden gesperrt. Der Überbau wurde im März 2025 vorgezogen abgerissen.

Sandbienen auf Spielplätzen sind harmlos

Zurzeit werden auf einigen Kinderspielplätzen in den Sandbereichen Bienen gesichtet, so zum Beispiel auf dem Spielplatz am Bürgerhaus Dilschhausen und am Spielplatz Steinküppel im Stadtteil Hermershausen. Sauberer, trockener Sand lädt nicht nur Kinder zum Buddeln ein, auch Sandbienen fühlen sich in trockenem Sand ausgesprochen wohl. Für sie bietet der Sand beste Bedingungen, um Nistgänge zu graben.

Die Sandbienen sind harmlose Gesellen und sollten einfach ignoriert werden, dann ignorieren sie auch

die Menschen, wie der Fachdienst Stadtgrün, Friedhöfe und Grünservice der Stadt Marburg erklärt. Außerdem belaufe sich die aktive Zeit der Sandbienen lediglich auf sechs bis acht Wochen, dann verschwänden sie von selbst.

Die Sandbienen als Wildbienen sind sehr nützliche Insekten und sind nach dem Naturschutzgesetz streng geschützt: sie dürfen weder gefangen, verletzt oder getötet werden, noch dürfen die Nester vernichtet werden. Bei den meisten Wildbienen handelt es sich um solitär lebende Bienen - sie sind also Einzelgänger und bilden keine Staaten. Deshalb werden die Sandbereiche mit Flatterband abgesperrt, so lange die Sandbienen dort aktiv sind.

Die meisten Wildbienenarten stehen den Menschen nur höchst selten. Sie greifen von sich aus niemanden an. Selbst, wenn sie im Nest gestört werden, sind sie nicht aggressiv. Außerdem ist ein Stich weniger bedenklich, weil er bei Weitem nicht so schmerzhaft ist, wie der der Honigbiene.

Stadtradeln im Landkreis

Der Landkreis Marburg-Biedenkopf beteiligt sich auch in diesem Jahr wieder am internationalen Wettbewerb „Stadtradeln“. Vom 3. bis 23. Mai sind Bürgerinnen und Bürger, Kommunalpolitikerinnen und -politiker, Vereine, Unternehmen und Schulen eingeladen, möglichst viele Wege mit dem Fahrrad zurückzulegen und gemeinsam Kilometer zu sammeln. Parallel dazu findet das „Schulradeln“ statt. Dabei bilden Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte eigene Teams und radeln für ihre Schule. Ziel beider Aktionen ist es, mehr Menschen für das Radfahren im Alltag zu begeistern - etwa auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule oder in der Freizeit.

„Das Stadtradeln zeigt jedes Jahr aufs Neue, wie viele Wege sich auch im Alltag gut mit dem Fahrrad zurücklegen lassen. Gleichzeitig macht es einfach Spaß, gemeinsam unterwegs zu sein und die eigene Region neu zu entdecken“, sagt Landrat Jens Womelsdorf. Jeder geradelte Kilometer sei ein Gewinn - für die eigene Gesundheit, für die Lebensqualität in den Städten und Gemeinden und für eine nachhaltige Mobilität im Landkreis.

Während der Aktionswochen werden mehrere geführte Radtouren angeboten. Wer beim Stadtradeln mitmachen will, findet alle Informationen zur Anmeldung und den jeweiligen Veranstaltungen unter www.marburg-biedenkopf.de

Lesereihe in der Stadtbücherei

„Es war einmal...“ Mit diesen Worten beginnen Märchen - einprägsame Geschichten, in denen das Gute über das Böse siegt, Tiere sprechen, Ängste überwunden werden und zum Schluss meist alles gut wird. Diesen besonderen Geschichten als Vorlese- und Erzählgut widmet die Stadtbücherei Marburg einen eigenen Platz: Die monatlichen Mittwochsveranstaltungen für Kinder handeln ab dem 22. April von Märchen.

Die Veranstaltungsreihe „Märchenhafter Sommer in der Stadtbücherei“ startet am Mittwoch, 22. April, um 15.30 Uhr während des Marburger Lesefestes. Zum Auftakt ist der Musiker und Sprecher Matthias Keller in der Stadtbücherei zu Gast und erzählt das Grimm'sche Märchen vom „Wolf und den sieben jungen Geißlein“. Seine Erzählung wird von den Bildern der japanischen Künstlerin Keiko Kaichi illustriert.

Alle Märchenfans ab drei Jahren sind eingeladen. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht nö-

tig. Im Anschluss an die Veranstaltung ist es möglich, am Büchertisch vor Ort nach einem neuen Buch für die eigene Märchen-sammlung zu stöbern.

Sommerfreizeiten in Glücksburg und Schuby

Der Landkreis Marburg-Biedenkopf bietet auch dieses Jahr wieder Ferienfreizeiten im Sommer an der Ostsee an. Für die Orte Glücksburg und Schuby gibt es noch freie Plätze.

Im Zelt- und Ferienlager in Glücksburg gibt es in der Zeit von Samstag, 27. Juni, bis Freitag, 10. Juli 2026, noch freie Plätze für Kinder im Alter von 9 bis 12 Jahren. Die Teilnahme kostet 362 Euro.

Im Kinder- und Jugendferiendorf Schubystrand sind in der Zeit von Samstag, 25. Juli, bis Freitag, 7. August 2026, noch Plätze für Kinder im Alter von 11 bis 13 Jahren frei. Die Teilnahme kostet 386 Euro. Die Teilnahmebeiträge enthalten jeweils die An- und Abreise, die Unterkunft, das Programm und die Vollverpflegung.

Das abwechslungsreiche und altersgerechte Programm bietet viel Action, Spaß, Baden am Ostseestrand und Wasserschlachten. Gemäß dem Motto „Sommer, Sonne, Strand und Mee(h)r!“ erwarten die Kinder ebenfalls Strandwettbewerbe, kreative Workshops sowie sportlichen Aktivitäten. Es gibt ausreichend Freiraum zum Entdecken neuer Freundschaften und zum Entspannen.

Das Anmeldeformular kann von der Homepage des Landkreises unter www.lkmb.de/jugend heruntergeladen werden. Die Teilnahmebedingungen sind dort ebenfalls zu finden.

krö/gec

NOCH MEHR NEWS ?

www.marbuch-verlag.de



„Die Schaugewächshäuser prägen den Botanischen Garten in besonderer Weise“, sagt Uni-Vize-Präsidentin Prof. Sabine Pankuweit. Fotos: Gesa Coordes



Hagel und Stürme haben Schäden in den Holzlamellen hinterlassen, die für die Schattierung sorgen.

Update für die Glashäuser

Im Neuen Botanischen Garten werden Lüftung, Elektrik und Dächer erneuert

Die acht Schaugewächshäuser des Neuen Botanischen Gartens auf den Marburger Lahnbergen entführen auf die Kanaren, in die Tropen und die Wüste. Jetzt werden die Glashäuser so grundsätzlich modernisiert, dass sie für die nächsten Jahrzehnte nachhaltig ausgestattet sein sollen. Dazu müssen mehr als 5000 Quadratmeter Glas und Sprossen ausgetauscht sowie Lüftung und Elektrik komplett erneuert werden. Geplant ist auch eine Verbesserung des Eingangsbereichs. Die gerade begonnenen Arbeiten sol-

len im Frühjahr kommenden Jahres zumindest soweit abgeschlossen sein, dass die Häuser wieder öffnen können.

„Die Schaugewächshäuser prägen den Botanischen Garten in besonderer Weise“, erklärt Uni-Vize-Präsidentin Prof. Sabine Pankuweit: „Umso wichtiger ist es, sie langfristig zu erhalten und zugleich energetisch fit für die Zukunft zu machen.“ Die renovierungsbedürftigen Glashäuser stammen noch aus den 1970er Jahren. Damals wurden sie ebenso wie der gesamte Garten von Günther Grzi-

mek konzipiert, einem Neffen des berühmten Zoologen. Heute stehen die Glas-Stahl-Konstruktionen unter Denkmalschutz. Doch Hagel und Stürme haben Schäden in den Holzlamellen hinterlassen, die für die Schattierung sorgen. Die automatische Lüftung fällt immer wieder aus. Zudem sind die Häuser kaum mehr tragbare Energiefresser.

Im ersten Bauabschnitt wird die komplette Antriebstechnik erneuert. Dazu gehört vor allem die automatische Lüftung, die in Zukunft wieder zuverlässig funktionieren

soll. Dabei geht es um die Lüftungsflügel in den Dachflächen der Gewächshäuser, die automatisch geöffnet und geschlossen werden. Sie werden über Zahnstangen, Gelenkwellen und Getriebe bewegt. Parallel zur Antriebstechnik werden die Gläser der Dächer erneuert, wo dies für die energetische Sanierung nötig ist. Üblicherweise öffnet der Botanische Garten seine Gewächshäuser im April, doch in diesem Sommer werden sie wegen der Sanierungsarbeiten geschlossen bleiben. Nur Führungen im Schmetterlingshaus sind auf Anfrage weiterhin möglich. Die Wiedereröffnung ist für das Frühjahr 2027 vorgesehen, auch wenn die Modernisierung dann noch weitergeht. So muss etwa die Verglasung der Außenwände noch erneuert werden.

Bereits abgeschlossen wurde die Sanierung der Anzucht- und Sammlungshäuser, in die Gäste normalerweise nicht hineinkommen, weil in ihnen quasi das „Backup“ für die Schaugewächshäu-

Agentur für Arbeit Marburg

Studien- und Berufsberatung



Studienzweifel?
Studienabbruch?
Berufliche Alternativen?

Für alle Fragen zur Berufswahl

Studien- und Berufsberatung



 **Bundesagentur für Arbeit**
Agentur für Arbeit Marburg
bringt weiter.

 **BiZ** Berufs
Informations
Zentrum

ser heranwächst. Dazu gehören zum Beispiel seltene Orchideen aus Südamerika, Raritäten von den Osterinseln, Papyrus, Bananenstauden, Farne und fleischfressende Pflanzen.

Möglich wurde die Sanierung auch durch die zahlreichen Spenden von Freunden und Förderern des Neuen Botanischen Gartens, die im Rahmen der Kampagne „Ich blüh für dich“ mehrere 100.000 Euro spendeten.

Der Neue Botanische Garten ist auch ohne die Schaugewächshäuser ein attraktives Ausflugsziel. Schließlich handelt es sich mit mehr als 21 Hektar nach Berlin und Hamburg um den drittgrößten Botanischen Garten Deutschlands. Rund 9000 Pflanzenarten sind in dem Park zu entdecken. Ein künstlicher Bach fließt durch die Anlage, in der Teiche und kleine Wasserfälle angelegt worden sind. Mit Krokussen, Blausternen, Tulpen und Narzissen startet die Saison im Frühlingwald. Rund 1000 Rhododendren aus der ganzen Welt stehen im Süden des Parks. Im Mai blüht auch der Blauregen an der Teichterrasse, wo die Frösche für ein lautes Konzert sorgen. Eine weitere Attraktion ist das Alpinum, in dem die Pflanzen



Garten der Nutzpflanzen: Der Neue Botanische Garten ist auch ohne die Schaugewächshäuser ein attraktives Ausflugsziel. Foto: Georg Kronenberg

aller zehn Hochgebirge der Welt zu finden sind. Auch im Hochsommer kühl ist die große Farnschlucht, die in einem ehemaligen Ochsenkarrenweg angelegt wurde. Und ab September bescheren Ahorne, Amberg- und Tulpenbäume dem Park einen „Indian Summer“.

Kinder sind vor allem von den Tieren begeistert: Waschbär Toni wurde einst als Jungtier in einer Kiste im Heizungskeller des Verwaltungsgebäudes entdeckt. Nun

lebt er in einem Gehege am Spielplatz. Unweit davon grasen die Lamas Emmie und Esra.

Der Botanische Garten erfüllt aber auch wichtige Aufgaben für die Artenvielfalt: Jedes Jahr ziehen die Gärtnerinnen und Gärtner Tausende von Arnika-Pflanzen heran. Die gefährdete Art wird dann wieder an ihren originalen Standorten in den Bergregionen Hessens ausgewildert - etwa im Burgwald, im Ederbergland und im Hinterland. Ähnliche Projekte gibt es



Rund 1000 Rhododendren aus der ganzen Welt stehen im Süden des Parks.

für Küchenschellen, Trollblumen und die letzten 106 wilden Weinreben, die einst von den Römern mitgebracht wurden. Der Kreuzenian aus dem Nationalpark Kellerwald wäre ohne den Garten wahrscheinlich ausgestorben. Es gab nur noch ein Exemplar, von dem gerade noch rechtzeitig Samen gesammelt wurden. Seitdem blüht die strahlend blaue Blume wieder an mehreren Standorten des Nationalparks.

Gesa Coordes

SEMESTER- FERIEN? MACH MEHR DARAUS!

Praxisnahe Erfahrungen im Ausland sammeln – mit echtem Mehrwert für Studium und Lebenslauf.

Raus aus dem Hörsaal, rein ins echte Leben: Nutze deine Semesterferien oder die Zeit zwischen Bachelor und Master für ein internationales Freiwilligenprojekt.

Deine Zeit. Deine Wirkung. Deine Welt.

Unsere Projekte decken ein breites Spektrum ab: von Umwelt- und Naturschutz über Pflege, Gesundheit und soziale Arbeit bis hin zu Kulturprojekten.

Jetzt informieren & deine Zeit sinnvoll nutzen!



volunta.de

Volunta
Eine Gesellschaft des DRK in Hessen
Deutsches Rotes Kreuz





Von 1802 bis 1806 studierten Wilhelm und Jacob Grimm in Marburg. Foto: Hermann Biow (gemeinfrei)

Große Namen

Berühmte Studierende aus Marburg

Die Philipps-Universität kann auf eine lange und eindrucksvolle Geschichte zurückblicken, nächstes Jahr steht der 500. Geburtstag an: Landgraf Philipp der Großmütige von Hessen gründet die Universität 1527 in Marburg. Damit ist sie die erste protestantische Universität der Welt, die bis heute Bestand hat.

Wie weit man es mit einem Studium in Marburg bringen kann zeigt diese kleine Auswahl:

Hannah Arendt (1906-1975)

Die bekannte Publizistin und Philosophin studierte in Marburg Theologie bei Rudolf Bultmann

und Philosophie bei Martin Heidegger, mit dem sie eine geheime Liebesbeziehung hatte. Berühmt wurde sie durch ihre Totalitarismustheorie und ihre Berichterstattung über den Prozess gegen den NS-Verbrecher Adolf Eichmann. Als Jüdin war Hannah Arendt in der NS-Zeit rechtzeitig zunächst nach Frankreich und dann in die USA emigriert, wo sie bis zu ihrem Tod als Professorin für Politische Philosophie in New York lehrte.

Luis Berthold (1891-1983)

Sie war nicht nur die erste Frau, die an der Philipps-Universität ha-



Elisabeth Selbert 1948. Foto: Edu Düwel (gemeinfrei)

bilitierte, sondern auch ihre erste und jahrelang einzige Dozentin. Obwohl sie bereits lehrte, blieb ihr ein eigener Lehrstuhl aufgrund ihrer distanzierenden Haltung zum Nationalsozialismus zunächst verwehrt. Sie distanzierte sich nicht nur von den Nazis, sondern setzte sich aktiv für Juden und Jüdinnen ein. Zudem engagierte sie sich auch für mehr Frauen an den Universitäten und leitete bis 1971 das Hessisch-Nassauische Wörterbuch Institut.

Konrad Duden (1829-1911)

Der Wegbereiter der deutschen Einheitsrechtschreibung promovierte 1854 in Marburg - allein mit seiner schriftlich eingereichten Dissertation „De Sophoclis Antigona“. Die eigentlich zusätzlich übliche mündliche Prüfung brauchte er nicht ablegen.

Jacob (1785-1863) und Wilhelm Grimm (1786-1859)

Auch die Begründer der Germanistik zog es zum Studium nach Marburg. Von 1802 bis 1806 studierten die Brüder bei dem namhaften Rechtsgelehrten Friedrich Karl von Savigny. Der ließ seine wissbegierigen Schüler in seiner Privatbibliothek schmökern und machte sie mit den Werken der Romantik bekannt. In Marburg lernten sie unter anderem den Dichter Cle-

mens von Brentano und seine Schwester, die Schriftstellerin Bettina von Arnim, kennen.

Otto Hahn (1879-1968)

Der Chemiker und Nobelpreisträger promovierte ebenfalls in Marburg. 1897 hatte der in der Schule nur mittelmäßig Begabte in der Lahnstadt sein Chemiestudium begonnen. Vier Jahre später wurde seine Doktorarbeit mit magna cum laude bewertet. Von 1902 bis 1904 blieb Hahn bei seinem Doktorvater, Professor Theodor Zincke, als dessen Assistent in Marburg tätig.

Gustav Heinemann (1899-1976)

Seine Frau Hilda lernte der spätere deutsche Bundespräsident während seiner Studenzeit (1921-1924) in Marburg kennen und lieben. An der Philipps-Universität promovierte er währenddessen zum Dr. rer. pol. und legte hier auch 1922 seine erste juristische Staatsprüfung ab.

Margot Käßmann (geb. 1958)

Die ordinierte Pfarrerin studierte nicht nur Evangelische Theologie in Marburg, sondern besuchte hier bereits das Gymnasium Elisabethschule. 1999 wurde sie zur Bischöfin der Landeskirche Hannovers gewählt - die Presse vermutete daraufhin eine „feministische Macht-



Hannah Arendt auf dem 1. Kulturkritikerkongress 1958. Foto: Barbara Niggl Radloff, CC BY-SA 4.0



Parallel zu seinem Studium absolvierte Wilhelm Liebknecht in Marburg eine Ausbildung als Büchsenmacher. Foto: gemeinfrei

übernahme in der nördlichsten deutschen Landeskirche". Im Laufe ihrer Karriere hatte sie verschiedene kirchliche Ämter inne, darunter Generalsekretärin des Deutschen Evangelischen Kirchentages und Ratsvorsitzende der EKD. Mittlerweile ist sie Schriftstellerin und engagiert sich für Frauen sowie Ökumene.

Wilhelm Liebknecht (1826-1900)

Der in Gießen geborene Mitbegründer der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands studierte zuerst in seiner Heimatstadt Philologie und Theologie, dann ein Semester Philosophie in Berlin, bevor er sich 1846 in Marburg ebenfalls für Philosophie einschrieb. Parallel zum Studium absolvierte er hier auch eine Ausbildung als Büchsenmacher, in Gießen hatte er bereits eine Zimmermannslehre hinter sich gebracht. Sein Studium konnte Liebknecht in Marburg allerdings nicht beenden: Mitte 1847 floh er aus der Stadt, weil ihm ein Freund vor einer anstehenden Verhaftung aus politischen Gründen gewarnt hatte.

Michail Lomonossow (1711-1765)

Er gilt als russischer Universalgelehrter und hat 1755 die Universität in Moskau gegründet: Der Sohn eines armen Bauern und Fischers studierte von 1736 bis 1739 in Mar-

burg bei dem Philosophen und Mathematiker Christian Freiherr von Wolff. Anschließend wechselte er ins Freiburger Laboratorium von Johann Friedrich Henkel, aber nur für kurze Zeit. Bei seinem Studienaufenthalt in Marburg hatte Michail Wassiljewitsch Lomonossow die Tochter seines Vermieters, Elisabeth Ziich, lieben gelernt. 1740 kam er nach Marburg zurück und beide heirateten. Im Jahr darauf zog es Lomonossow wieder nach St. Petersburg, wo er seine Doktorarbeit schrieb. Seine Frau folgte ihm zwei Jahre später.

Boris Pasternak (1890-1960)

Der russische Erzähler und Lyriker, der 1958 den Nobelpreis für Literatur wegen politischem Druck in seiner Heimat nicht annehmen konnte, studierte 1912 bis 1914 bei dem Philosophen Hermann Cohen an der Philipps-Universität. Cohen eröffnete ihm die Aussicht auf eine akademische Karriere - Pasternak, der noch heute vor allen durch seinen Roman „Doktor Schiwago“ bekannt ist, entschied sich in Marburg aber endgültig für die Dichtung.

Martha Elisabeth Selbert (1896-1986)

Als „eine der vier Mütter des Grundgesetzes“ machte sich Elisabeth Selbert einen Namen. Bevor sie nach Göttingen wechselte,

studierte sie in Marburg als einzige Frau Rechts- und Staatswissenschaften. 1948/49 saß sie als eine von vier Frauen unter 65 Männern im Parlamentarischen Rat und setzte sich für die Aufnahme des Gleichberechtigungsgrundsatzes in die Verfassung ein. Sie forderte die Formulierung „Männer und Frauen sind gleichberechtigt“ (Art.3, Abs2, GG), der nur unter dem Druck öffentlicher Proteste nachgegeben wurde. Es folgte eine grundlegende Reformierung großer Teile des BGB.

red

Schau doch mal rein!

m MARBURG
Die Universitätsstadt



Als 18-Jährige zog Hannah Arendt 1924 in die Lutherstraße 4 in Marburg. Foto: Georg Kronenberg

Studierenden-BONUS

2026

15%*

auf ALLES

- Studierenden-Ausweis vor dem Bezahlen an der Kasse vorlegen *
- Der Bonus ist nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar *
- Ausgen. Aktionsware/Rot-/Grün-Preise/Elektro/Süß- und Tabakwaren* / (TRIUMPH/Sloggi/Schuhe 10%)

Kaufhaus TEKA

Bahnhofstr. 3 • TEKA-Marburg.de

Bildung im Zeitalter der KI

Studium Generale im Sommersemester

Vor 500 Jahren, im Jahr 1526, plante Landgraf Philipp die Gründung einer neuen Universität - mitten in einer Zeit des Umbruchs. Astronomische Entdeckungen stellten das Selbstverständnis des Menschen infrage, der Buchdruck ermöglichte eine bisher ungeahnte Verbreitung von Wissen und Vernetzung. Heute erleben wir eine vergleichbare Transformation: Digitale Medien und mobile Technologien verbinden Menschen in neuem Ausmaß weltweit. Die Künstliche Intelligenz (KI) wirft Fragen auf, die das menschliche Denken und Lernen grundlegend betreffen. Das Studium Generale der Philipps-Universität Marburg im Sommersemester 2026 widmet sich der Frage: Welche Rolle spielt universitäre Bildung in einer Welt, in der Maschinen zunehmend Wissen erfassen,

analysieren und Deutungen vorgeben - und damit menschliches Denken möglicherweise sogar übertreffen?

Die Vortragsreihe mit dem Thema „Universitäre Bildung in Zeiten des Umbruchs“ startet mit einem Blick in das Konzept von Bildung in verschiedenen Gesellschaftsstrukturen und Zeiten und wendet sich dann der Frage zu, welche Arten von Fähigkeiten notwendig sind, um die Welt von morgen positiv zu gestalten. In einem zweiten thematischen Block wird das Phänomen der künstlichen Intelligenz aus verschiedenen fachlichen Blickwinkeln beleuchtet: Wie sollte Bildung die neuen technologischen Möglichkeiten aufgreifen? Welche Wirkung haben sie auf unser Menschenbild? Welche ethischen Fragen sind in der medizinischen Nutzung relevant? Was



Das Studium Generale beleuchtet das Phänomen der künstlichen Intelligenz aus verschiedenen Blickwinkeln. Foto: Foto Tung Nguyen/Pixabay

macht uns Menschen menschlich? Welche politischen und sozialen Veränderungen sind zu erwarten?

In diesem Semester wird das Studium Generale vom Zentrum für Lehrkräftebildung und dem Institut für Künstliche Intelligenz in der Medizin der Universität Marburg gemeinsam mit dem Präsidium gestaltet.

Termine und Teilnahme

Das Studium Generale beginnt am 29. April und findet wöchentlich mittwochs von 18.15 bis 19.45 Uhr im Vortragsraum der Universitätsbibliothek statt. Die Veranstaltung richtet sich sowohl an Mitglieder der Universität als auch an die interessierte Öffentlichkeit.

Alle Termine sind unter www.uni-marburg.de/studiumgenerale einsehbar. Die Teilnahme ist kostenfrei.

pe

#KRAWATTE BINDEN WAR GESTERN!

Bist du smart? Dann beginne eine Ausbildung zur Bankkauffrau/zum Bankkaufmann (m/w/d) oder zur Kauffrau/zum Kaufmann Dialogmarketing (m/w/d) bei der Sparkasse Marburg-Biedenkopf. Bewirb dich online unter: www.skmb.de/karriere

#Noch Fragen? Unter den Rufnummern 06421 206-1311 bzw. -1335 oder per E-Mail karriere@skmb.de beantworten wir dir alle deine Fragen rund um die Ausbildung bei uns.



 Sparkasse
Marburg-Biedenkopf

Die Pflastersteine oder der Asphalt kommen raus - und die Pflanzen können wieder sprießen: Das ist die Grundidee des bundesweiten Wettbewerbs „Abpflastern“.

Die entsiegelten, bepflanzten Flächen sehen nicht nur besser aus, sondern verbessern auch das Klima: Entsiegelte Böden heizen sich weniger auf als etwa Asphalt- und Betonflächen. Zudem reduziert die Entsigelung beispielsweise das Risiko von Überschwemmungen bei Starkregen, da das Regenwasser besser versickern kann. „Stellen Sie sich vor: Blühende Beete, kühlende Bäume im Sommer, bessere Luft vom Durchatmen und trockene Keller“, werben die Aktiven der Initiative „Abpflastern Marburg“: „Wie kann jeder mitmachen? Ob als Privatperson, Initiative, Schule oder Unternehmen - alle sind eingeladen, sich zu beteiligen. Gemeinsam finden wir Flächen, planen Projekte und setzen sie um.“

Wie es geht, und dass speziell das Entsigeln von Pflasterflächen nicht teuer sein muss - sowie weitere Infos zum Abpflastern - gibt es am Donnerstag, 23. April, ab 11.30 Uhr im Rahmen einer Pflanzaktion am Pilgrimstein vor dem neuen Seminargebäude der Universität gegenüber vom Oberstadtparkhaus. Dort sind 60 Quadratmeter abgepflastert worden. Das „Green Office“ von Studierenden und Mitarbeitenden der Uni stellt sich dabei vor, ebenso Aktive der Initiativen „Abpflastern Marburg“ und „Marburg goes green!“. Das nötige Handwerkzeug für das Abpflastern nach dem „Marburger

Grün statt Grau

Abpflastern: Pflanzaktion & Infostände zum Entsigeln am 23. April

Modell“ - Spitzhacke, Schaufel & Co. - wird auch vorgestellt. Gartenbauer und Landschaftsarchitekt Jens Maute vom Team „Abpflastern Marburg“ erläutert ganz praxisnah, wie es geht: „Das ‚Marburger Modell‘ bietet eine sehr günstige Möglichkeit für die Entsigelung von Pflasterflächen“, so Maute. Da die Umgestaltung in Eigenleistung erbracht werden könne, fielen keine Lohnkosten an. Maute: „Die Materialkosten betragen weniger als einen Euro pro Quadratmeter. Privatpersonen können die Werkzeuge zum Abpflastern (Spitzhacke, Schaufel, Walze etc.) kostengünstig in der Ausleihbar in der Biegenstraße 17 leihen.“ Woran man erkennt, ob eine Pflasterfläche einfach entsiegelt werden kann, hat Maute auch schnell erklärt: „Um diese Frage zu beantworten, sollte ein Stein der Pflasterfläche entfernt werden. Wenn sich loses Material (Pflastersteinbettung aus Splitt oder Sand auf einer Schottertragschicht) darunter befindet, ist die Fläche zum Abpflastern nach dem Marburger Modell geeignet.“ Alles weitere erläutert das Abpflastern-Team am 23. April vor Ort.

kro/pe

Teilnahme am Wettbewerb

„Abpflastern“ ist ein deutschlandweiter Wettbewerb, bei dem Städte und Gemeinden in einem freundschaftlichen Wettstreit Flächen

entsiegeln. Die Teilnahme erfolgt gemeinschaftlich: Anwohnende, Gewerbetreibende, Vereine, Schulen und öffentliche Träger arbeiten dabei eng mit den Kommunen zusammen.

Das Klimanetzwerk „Climate Hub Marburg“ mit der Kampagne: Marburg goes green, das Materialzentrum Marburg, das „Green Office“ und die Stadt Marburg rufen Bürgerinnen, Bürger, Vereine, Schulen und Unternehmen dazu auf, versiegelte Flächen wie Beton-, Pflaster- oder Asphaltflächen in Grünflächen umzuwandeln.

Wer teilnehmen möchte, registriert sich unter www.abpflastern.de/index.php/mitmachen und hat bis zum 31. Oktober Zeit, eine entsprechende Fläche zu entsiegeln.

Termin:

Umfangreiche Infos sowie eine detaillierte Anleitung zum Abpflastern nach dem Marburger Modell gibt es am Donnerstag, 23. April, ab 11.30 Uhr vor dem neuen Seminargebäude der Universität gegenüber vom Oberstadtparkhaus sowie unter abpflastern-marburg.de.



„Das ‚Marburger Modell‘ bietet eine sehr günstige Möglichkeit für die Entsigelung von Pflasterflächen“, erläutert Experte Jens Maute. Foto: Jens Maute

Kunsttage 2026

Ausstellung gibt ab 19. April Kunstwerken Reichweite

Am Sonntag, 19. April, findet um 11 Uhr die Eröffnung der inzwischen 13. Kunsttage des Landkreises Marburg-Biedenkopf statt. Ausstellungsort ist ein ehemaliger Supermarkt in der Rosenstraße in Marburg. Gäste haben während der Ausstellung zehn Tage lang die Möglichkeit, einen Überblick über sehr unterschiedliche künstlerische Werke von insgesamt 81 Künstlerinnen und Künstlern aus dem Landkreis zu erhalten. Landrat Jens Womelsdorf eröffnet die Ausstellung, die in diesem Jahr unter dem Motto „Reichweite“ steht. Der Besuch der Ausstellung ist kostenlos.

Nach langer Suche ist es dem Landkreis gelungen, einen ehemaligen Edeka-Supermarkt als Standort für diese große Kunstveranstaltung zu mieten. Dieser ist barrierefrei für die Besucherinnen und Besucher zugänglich. Zu-

dem ist er sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen: Der Marburger Hauptbahnhof ist nur fünf Minuten Fußweg entfernt.

Die Jury der Kunsttage wählte die Werke von insgesamt 81 Künstlerinnen und Künstlern für die Ausstellung aus. Einige sind mit zwei Arbeiten vertreten, andere mit einer Arbeit. Die Kunsttage sind damit eine der größten Kunstausstellungen in Hessen mit regiona-

len Künstlerinnen und Künstlern. Diese müssen alle mindestens einen Wohnsitz oder ein Atelier im Landkreis Marburg-Biedenkopf haben.

„Es werden immer mitwirkende Künstlerinnen und Künstler vor Ort sein, mit denen die Gäste über ihre Kunstwerke und die Kunst ins Gespräch kommen können. Das ist im Vergleich zu anderen Ausstellungen ein Alleinstellungsmerkmal, das für die Besuchenden zudem einen informativen Zusatzeffekt darstellt“, sagt Marcus Morr, Leiter des Fachdiensts Kultur des Landkreises.

pe

In diesem ehemaligen Supermarkt in der Marburger Rosenstraße stellen 81 Künstlerinnen und Künstler bei den Kunsttagen Marburg-Biedenkopf aus. Foto: Landkreis Marburg-Biedenkopf



Die Ausstellung ist von Sonntag, 19. April, bis Mittwoch, 29. April, jeweils von 13 bis 19 Uhr geöffnet und am 19. April bereits ab 11 Uhr.



anders am Fr in der Waggonhalle. Foto: Felix Groteloh



Grigori Sokolow am Mi im EPH. Foto: Anna Flegontova

Kultur

17.4. - 23.4. *to go*

MUSIK

anders
„So kurz davor“
acappella-Konzert
Fr 17.4. 20 Uhr, Waggonhalle

Wer kennt sie nicht? Diese Momente, in denen einem der Puls bis zum Kopf steigt und das Herz rast. Den ersten Kuss wagen? Vom 10-Meter-Brett springen? Seinem Chef mal die Meinung sagen? Unbequeme Wahrheiten aussprechen? Kurz: Momente, in denen es ums Ganze geht.

Mit ihrem neuen Programm „So kurz davor“ gehen die fünf Sänger der Freiburger A-cappella-Formation anders aufs Ganze und besingen das Leben in all seinen Facetten auf ihre eigene poetische Weise: Humoristisch, melancholisch, philosophisch fragend und selbstbewusst.

Anders schreiben smarte Pop-songs auf Deutsch, die die Darbietungsform A-cappella ernst nehmen und haben dafür schon zahlreiche Auszeichnungen in Europa und den USA erhalten.

Ulla Meinecke
„Bessere Zeiten“
Liedpoesie
Sa 18.04. 20 Uhr, Waggonhalle

Sicher können die Liebeslyrik und die Alltagsironie von Ulla Meinecke keine besseren Zeiten hervorzubringen, aber für ein paar Stunden vergessen und aufatmen lassen. Auch in ihrem neuen Programm kann sich ihr Publikum auf Liebeslieder, auf gesungene Gedichte, ohne Kitsch aber mit Tiefgang, freuen.

Ulla Meinecke ist die Meisterin der treffenden Worte. Ihre Geschich-

ten sind Bilder des Alltäglichen, die auf unvergleichliche Weise dem Besonderen nachgehen. Die Texte der selbsternannten „Hard-core-Romantikerin“ handeln von dem einen großen Thema - von der wahren Liebe; von zarten Anfängen, kleinen Fluchten, großen Dramen und starken Abgängen. Ihre musikalischen Ausflüge unternimmt Meinecke zusammen mit dem Pianisten Reinmar Henschke. Selbstverständlich werden dabei auch die alten Hits von Ulla Meinecke zu Gehör gebracht.

Marburger Kontzertverein
Grigori Sokolow
Klavierabend
Mi 22.4. 19 Uhr, EPH

Der Pianist Grigori Sokolow ist eine Ausnahmeerscheinung in der Musikwelt. Mit seiner unverwechselbaren Klangkultur und kompromisslosen Hingabe verwandelt er jedes Konzert in ein intensives, beinahe spirituelles Erlebnis. Sein Programm gibt er immer erst wenige Wochen vor dem Konzert bekannt. In Marburg spielt er Ludwig van Beethovens Sonate Nr. 4 Es-Dur op. 126 sowie Franz Schuberts Klaviersonate B-Dur D 960. Sokolows Spiel offenbart neue Dimensionen vertrauter Musik.

BÜHNE

Hörtheatrale
Achtsam morden (1. Teil)
Live-Hörspiel

Fr 17.4. 20 Uhr, Lomonossowkeller
 Auf der Hörtheater-Bühne im Lomonossowkeller entfaltet sich das humorvolle Drama von Björn Diemel, einem Anwalt für Strafrecht, der sich in seinem beruflichen Leben inmitten der organisierten Kriminalität zu verlieren droht. Als seine Ehe bröckelt und seine Work-Life-Balance aus dem Gleichgewicht gerät, drängt seine Frau ihn dazu, an einem Achtsamkeits-

Seminar teilzunehmen. Ziel in der Krimi-Komödie nach dem Roman von Karsten Dusse ist: Ehe retten, Vaterrolle festigen und Leben neu ordnen.

Was Björn in diesem Seminar erfährt und erfolgreich umsetzt, verändert nicht nur sein eigenes Leben, sondern auch die Strukturen im Unterwelt-Milieu. Als sein Mandant, ein brutaler Großkrimineller, ihm ernste Probleme bereitet, beschließt Björn, ihn auf unkonventionelle Weise - jedoch unter strikter Anwendung der Achtsamkeitsprinzipien - aus dem Weg zu räumen.

Drei Darstellerinnen und Darsteller übernehmen dabei mit „Achtsamkeit“ insgesamt neunzehn Rollen, während sie der rasanten Geschichte mit Bedacht und Präzision folgen.

„Benefiz, Baby“
Gala-Abend zu Gunsten der Waggonhallen-Musicalproduktion
So 19.4. 18 Uhr, Waggonhalle

Mit einem schwungvollen, herzerwärmenden und bunten Musicalprogramm soll der Grundstein für die neue Wagonhallen-Musicalproduktion „Die Gänsemagd“ unter der Leitung von Maik Eckhardt und Felicitas Hadzik gelegt werden. Präsentiert werden Highlights aus „Mamma Mia“, „Elisabeth“, „Rocky Horror Show“, „Grease“ und vielen mehr ...

Seit vielen Jahren ist die Waggonhalle Marburg eine feste Größe der regionalen Musicalszenen. Alle Einnahmen des Abends kommen dem Verein „Musical Waggonhalle“ zu Gute, um in die nächste Musical-Produktion zu investieren. Alle Darstellerinnen und Darsteller treten ohne Gage auf.

„Grimm und Mörchen und die Spielplatzpiraten“
Bilderbuchkino
Di 21.4. 1615 Uhr, KFZ

Es ist April und endlich warm genug, um im Garten zu spielen.

Grimm und Mörchen bauen mit den Kindern der Nachbarschaft ein großartiges Piratenschiff und alle freuen sich, dass sie endlich ohne Jacke draußen spielen können. Nur Mörchen nicht, denn ein Zeser hat ja gar keine Jacke! Ob die Spielplatzpiraten dafür eine Lösung finden?

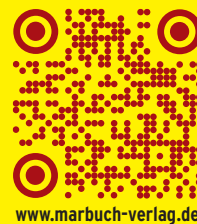
Das Bilderbuch-Abenteuer mit Frühlingslaune für Kinder ab vier Jahren wird vorgestellt von Antje Tietz.

147. Poetry Slam
Dichtung aus dem/für das Publikum
Di 21.4. 20 Uhr, KFZ

Zum 147. Mal treffen sich am 21. April Poetinnen und Poeten aus dem gesamten deutschsprachigen Raum, um mit ihren selbstgeschriebenen Texten zu begeistern. Egal ob lustig oder nachdenklich, Profi oder Newcomer, Poetry Slam ist unvorhersehbar und ein einzigartiges Erlebnis.

Moderiert wird der Abend von Stella Jantosca und Tobias Beitzel. Poetry Slam ist Dichtung aus dem Publikum für das Publikum. Jede*r, die*der schon einmal ein paar Zeilen geschrieben hat und sich damit auf die Bühne wagt, kann ihren*seinen Text den Gästen vortragen. Ob Gedicht, Kurzgeschichte oder einfach persönliche Gedanken - witzig oder

NOCH MEHR VERANSTALTUNGEN?



www.marbuch-verlag.de

Telegram: t.me/expressmarburg



„Achtsam morden“ am Fr im Lomonossowkeller. Foto: Juliane Fieber



Poetry Slam am Di im KFZ. Foto: Jenny Sonnenschein

ernst - spielt dabei keine Rolle. Erlaubt ist, was dem Publikum gefällt. Bis zu zehn Autorinnen und Autoren treten an einem Abend an, am Ende entscheidet das Publikum, welcher vorgetragene Text die Siegetrophäe verdient hat. Slammerinnen und Slammer können sich anmelden unter [instagram.com/poetryslammarburg](https://www.instagram.com/poetryslammarburg) [facebook.com/poetryslammarburg](https://www.facebook.com/poetryslammarburg)

AUSSTELLUNG

Kunstmobil

„Zwei Brüder. Zwei Stile. Eine Ausstellung.“

Vernissage Fr 17.4. 16 Uhr, Galerie Kunstmobil, Damaschkeweg 96

Die Ausstellung in der Galerie Kunstmobil „Zwei Brüder. Zwei Stile. Eine Ausstellung.“ zeigt junge Kunst am Richtsberg. Die Brüder Malek (11) und Tayem (17) Elmekawy malen, worauf sie Lust haben. Sie arbeiten mit Filz-, Blei- oder Buntstiften und gestalten Figuren aus ihrer eigenen Fantasie, aber auch aus bekannten Filmen im Comic-Stil. Mit ihrer gemeinsamen Leidenschaft fürs Zeichnen erschaffen sie durch ihre Bilder ihre eigenen Welten. Die jungen Talente zeigen hier zum ersten Mal öffentlich ihre Kunstwerke.

DRAUSSEN

TNT-Frühlingsflohmarkt Sa 18.4.

Afföllerrwiesen

Der beliebte Flohmarkt auf dem Theatergelände an den Afföllerrwiesen geht in die fünfte Runde. Traditionell findet das Event am ersten Samstag nach Vorlesungsbeginn im Semester statt. Das Besondere am TNT-Flohmarkt ist das Motto „Kuchen statt Standgebühr“. Wer verkaufen möchte, zahlt keine Gebühr, sondern steuert einen selbstgebackenen Ku-

chen für die große Kuchentheke bei. „Uns geht es darum, als Gemeinschaft enger zusammenzukommen und das Theater für alle zu öffnen“, sagt das Organisationsteam. Das Konzept funktioniert: Viele Verkäuferinnen und Verkäufer sind zum wiederholten Mal dabei.

Lokale DJs begleiten den Flohmarkt-Nachmittag mit entspannten Sounds. Gegen eine Spende ans Theater wird eine große Auswahl an selbstgebackenen Kuchen angeboten sowie warme, kalte und spritzige Getränke in der Baari Bar. Das TNT stellt Verkäuferinnen und Verkäufern Tische und ausreichend Platz zur Verfügung. Kurzentschlossene können sich noch für einen Standplatz anmelden unter kontakt@theaternebenem-turm.de.

Deutsches Polizeioldtimer Museum Marburg

Saisoneröffnung

So 19.4. 11 Uhr, Cyriaxstraße 103

Zum Saisonstart im Polizeioldtimer-Museum in Cyriaxweimar stehen die über 110 historischen Polizeifahrzeuge von 11 bis 17 Uhr kostenlos zur Besichtigung bereit. Die mit viel Liebe zum Detail restaurierten Polizeifahrzeuge sind in drei Hallen und einer Freifläche ausgestellt. Ins Auge fallen auf dem weitläufigen Museumsgelände gleich die ehemaligen Sonderfahrzeuge der Polizei. Neben Wasserwerfern sind auch viele gepanzerte Sonderwagen zu sehen. Aber auch die schnuckelige BMW-Isetta ist ein wahrer Hingucker. Ein originales niederländisches Polizeifahrzeug der Rijkspolitie ist auch zu besichtigen: ein Porsche 911 3.0 SC Targa aus dem Jahr 1980. Er gehört zur Ausstellung des Nationalen Automuseums The Loh Collection in Ewersbach und ist am Sonntag in Marburg zu Gast.



Frühlingsflohmarkt am Sa im Theater neben dem Turm. Foto: Anna Bobrovskaja



Saisoneröffnung im Polizeioldtimer-Museum. Foto: E. Dersch

kro

KINOPROGRAMM

16.4. - 22.4.

CINEPLEX

NEU: Arco - Eine fantastische Reise durch die Zeiten

Ab 6 J., So 11.45, Di 17.30 + 20.00

NEU: Jazzy - Chaos im Regenwald

Ab 6 J., Fr - So 15.00

NEU: Lee Cronin's The Mummy

Ab 18 J., Do, So, Di + Mi 20.00,

Fr + Sa 20.00 + 22.45, Mo 19.45

NEU: Normal

Ab 18 J., Do, Mo + Mi 20.15, Fr + Sa 20.30

+ 23.00, So 19.30

How to Make a Killing - Todsicheres Erbe

Ab 12 J., Do - Di 20.00 + Mi 17.30

Ready or Not 2

Ab 16 J., Do + Mo 20.00, Fr + Sa 18.00 +

23.00, So 21.45, Di 20.15, Mi 18.00

Das Drama - Noch mal auf Anfang

Ab 12 J., Fr + Sa 17.15, So + Mo 17.30,

OmU: Do 20.15, OV: So 20.30

Der Super Mario Galaxy Film

Ab 6 J., Do 17.00 + 20.15, Fr 14.30, 17.00,

20.30 + 22.45, Sa 11.45, 14.30, 17.00, 20.15

+ 22.45, So 11.45, 14.30, 17.00 + 20.15, Mo

- Mi 17.00 + 20.30, 3D: Do, Di + Mi 17.45,

Fr + Sa 15.00, 17.45 + 19.45, So 12.00,

15.00 + 17.45, Mo 17.45 + 19.45

Horst Schlämmer sucht das Glück

Ab 6 J., Fr, So + Mo 17.15, Di 16.45

Shelter

Ab 16 J., Fr + Sa 23.00

Der Astronaut - Project Hail Mary

Ab 12 J., Do 19.30, Fr 19.30 + 22.30,

Sa 16.30, 19.30 + 22.30, So 16.30 + 19.30,

Mo - Mi 16.45 + 19.30

Für immer ein Teil von dir - Reminders of Him

Ab 12 J., Fr - Di 17.15

Hoppers

Ab 6 J., Do + Mi 17.15, Fr 15.15 + 17.00,

Sa 15.15, So 14.45 + 17.00, Mo + Di 17.00,

Mi 17.15

G.O.A.T. - Bock auf große Sprünge

Ab 6 J., Fr 14.45 + So 14.30

Woodwalkers 2

Ab 6 J., Fr - So 14.45

Kill Bill: The Whole Bloody Affair

Ab 18 J., Fr + Sa 19.30, OmU: Do 19.30,

OV: So 19.30

SPECIALS

BTS World Tour 'AIRRANG' in Goyang

Live Viewing

Sa 11.45 + 15.30

Lustiges Petersson und Findus Mitmachkino 2

Ab 0 J., Sa 14.45, So 11.30 + 14.45

Exhibition on Screen: Caravaggio

Ab 0 J., OmU: So 11.15

Die Schule des Mutes - Rule Breakers

Zonta Matinee, Ab 6 J., So 11.30

Bluey im Kino: Playdates - Kollektion

Ab 0 J., So 13.15

RBO 2025/26: Die Zauberflöte

Royal Opera (Aufz.), OmU: Di 19.45

Sneak Preview

Ab 18 J., Di 22.30, OV: Di 22.30

Michael

OP Vorpremiere, ab 6 J., Mi 16.45 +

20.00, OV: Mi 20.30

One Ok Rock Detox Japan Tour 2025 in Cinemas

A-Content, ab 12 J., OmU: Mi 20.15

CAPITOL -Filmkunsttheater

NEU: Allegro Pastell

Ab 12 J., tägl. 20.15* *außer: Mi 17.15

NEU: Paris Murder Mystery

Ab 12 J., Do 19.45, Fr, Sa + Di 17.30,

Mo + Mi 17.00, OmU: So 20.00

NEU: Vier minus drei

Ab 12 J., Do + Mo 17.15, Fr 19.30, Sa 16.45,

So 17.00, Di + Mi 19.45

Der Magier im Kremlin

Ab 12 J., Sa + Mo 19.30, OmU: So 19.45

The History of Sound

Ab 6 J., Do, Fr + Mi 16.45, Mo + Di 19.45,

OmU: Sa 20.00 + So 19.30

Als wäre es leicht

Ab 12 J., Do - Sa + Di 17.15, So + Mo 16.45

Romeria - Das Tagebuch meiner Mutter

Ab 16 J., Do + Fr 20.00

Siri Hustvedt - Dance Around the Self

Ab 12 J., OmU: Mo + Di 17.00, Mi 17.15

Die wilde Nordsee - Natur, die sich

nicht zähmen lässt

Ab 0 J., Sa 14.30 + So 14.45

Ein Sommer in Italien - WM 1990

Ab 0 J., So 17.30, Di 17.15

Ach, diese Lücke, diese entsetzliche Lücke

Ab 6 J., Fr + Sa 19.45, So 17.00

Hamnet

Ab 12 J., OmU: Di + Mi 20.00

Das geheime Stockwerk

Ab 6 J., So 14.30

Silent Friend

Ab 6 J., Fr + Sa 16.45

Checker Tobi - Die heimliche Herrscherin

der Erde

Ab 0 J., Sa + So 15.00

SPECIALS

Nouvelle Vague

CineArt - die Filmkunstreihe, ab 12 J.,

Do 17.00, Sa 14.30, Mi 19.30

Mein Leben als Zucchini

Kinderfilm Abspielring, ab 0 J.,

Sa + So 14.45

In Liebe, Eure Hilde

Marburger Demokratiekino, ab 12 J.,

Mo 19.00

A Quiet Passion - Das Leben der

Emily Dickinson

Marburger Kamerapreis, OmU: Mi 19.30



Foto: Walker + Walker Film / Felix Pflieger

Vorausseilende Wehmut

„Allegro Pastell“ von Anna Roller

Sommer in Berlin, 2018: Tanja und Jerome, eine Autorin und ein Webdesigner Anfang dreißig, führen eine scheinbar perfekte Fernbeziehung. Tanja ist 33, wurde in Marseille geboren und lebt als aufstrebende Schriftstellerin in unmittelbarer Nähe zur Hasenheide in Berlin. Jerome ist 35, arbeitet als vielgefragter Webdesigner und ist in sein hessisches Heimatdorf Maintal bei Frankfurt am Main zurückgekehrt, in den Bungalow, den seine Eltern hinter sich gelassen haben. Das Paar besucht sich gegenseitig mit den Schnellzügen der Deutschen Bahn und bleibt über Text- und Foto-nachrichten stets miteinander verbunden.

Eine Webseite für Tanja, die Jerome seiner Freundin zum 34. Geburtstag schenken möchte, führt wider Erwarten zu einem ersten Bruch in der Beziehung. Die beiden Liebenden verlieren sich, nähern sich wieder an, verlieren sich erneut... Eine stimmungsvolle Mentalitätsgeschichte in den Pastellfarben einer schönen Erinnerung; nachdenklich, unterhaltsam und wehmütig. Angesiedelt in den Jahren 2018 und 2019, handelt es sich zugleich um eine historische Erzählung aus einem Deutschland knapp vor unserer Zeit.

Für die Verfilmung seines gleichnamigen Romans hat Bestsellerautor Leif Randt erstmals selbst das Drehbuch geschrieben - eine Verfilmung war für ihn aber zunächst überhaupt nicht erstrebenswert, obgleich sich nicht wenige Produktionsfirmen für den Stoff interessierten. „Viele Anfragen wirkten aber rein opportunistisch“, berichtet er, „Es war spürbar, dass manche nicht mal den Roman gelesen hatten, sondern nur Texte über das Buch in Zeitungen.“ Mit Produzent

Tobias Walker entstand schließlich eine gemeinsame Vision - bis zum finalen Drehbuch dauerte es aber noch rund zwei Jahre. Ein „Prozess mit intensiven Phasen, Besprechungen, Pausen und Überarbeitungen“.

Dass Anna Roller für die Regie gewonnen werden konnte, war für Randt ein extremer Glücksfall - obwohl diese die Figuren am Anfang unglaublich unsympathisch fand. „Ich wollte mich nicht mit ihnen identifizieren, fand sie arrogant und unpolitisch“, erzählt sie, „Doch je länger ich las, desto mehr erkannte ich mich oder Menschen aus meinem Umfeld in ihnen wieder - auf unbequeme Art vielleicht, aber doch geradezu sezierend genau beobachtet. Die Figuren schweben im luftleeren Raum, suchen nach ultimativem Glück, reden sich ein, es gefunden zu haben, um es dann selber wieder zu zerstören. Sie wehren sich gegen die Konturen, die ihnen von außen gegeben werden, wollen sich nicht definieren lassen durch den Partner, den Beruf, und suchen doch nach Mitteln der Selbst-Definition über Kleidung, Lifestyle und ihre vermeintliche Individualität. Gleichzeitig blickt die Geschichte auch auf eine Zeit vor der Pandemie, vor dem russischen Angriffskrieg, vor der Wiederwahl Trumps. Vielleicht haben wir damals schon die vorausseilende Wehmut gespürt, über die Jerome im Film spricht. Die Ahnung, dass wir vielleicht schon bald nostalgisch an diese Zeit zurückdenken werden.“

pe/to



Läuft im Capitol

Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

Ticketverkauf online über www.cineplex.de/marburg
oder an den Kinokassen im Cineplex und Capitol.

Jodie Foster en français

„Paris Murder Mystery“ von Rebecca Zlotowski

Die Amerikanerin Lilian Steiner (Jodie Foster) lebt seit Jahren in Paris und hat sich dort einen Namen als brillante Therapeutin gemacht. Als ihre Patientin Paula (Virginie Efira) unter mysteriösen Umständen ums Leben kommt, ist sie fassungslos. War es wirklich Selbstmord, wie die Polizei rasch annimmt? Oder hat jemand sehr geschickt nachgeholfen? Zusammen mit ihrem Ex-Mann Gabriel (Daniel Auteuil), der noch immer nicht von ihr lassen kann, begibt sich Lilian auf eine turbulente Spurensuche, um dem Geheimnis von Paula auf die Spur zu kommen.

Die zweifache Oscarpreisträgerin Jodie Foster ist zurück auf der großen Leinwand! In „Paris Murder Mystery“ zieht sie alle Register ihres komödiantischen Könnens. Dabei wird sie mit sichtlich viel Freude begleitet von einem hochkarätigen französischen Ensemble aus Daniel Auteuil, Virginie Efira und Mathieu Amalric. Foster, die fließend Französisch spricht, wollte schon lange einen französischen Film drehen - mit

„Paris Murder Mystery“ erfüllte sie sich nun diesen Traum. Für Regisseurin Rebecca Zlotowski war Foster auch die perfekte Besetzung: „Ich spürte, dass ihr makelloses Französisch, verbunden mit ihrer amerikanischen Sensibilität, die feinen Verschiebungen in Sprache und Wahrnehmung im Film bereichern würde. Ich kenne keine andere Schauspielerin, die den Bogen eines Gedankens, eines plötzlichen Erkennens, so sichtbar auf ihrem Gesicht lesbar macht. Die Kamera erfasst ihre Intelligenz in Bewegung - blitzschnell, schwindelerregend.“

Und auch Foster ist voll des Lobes für ihre Regisseurin: „Zunächst muss ich sagen, dass Rebecca eine der hingebungsvollsten Regisseurinnen ist, mit denen ich je zusammengearbeitet habe,“ verrät sie, „Für mich müssen alle tiefgehenden Gespräche vor dem Dreh stattfinden. Wenn man erst einmal am Set ist, ist es Zeit zu spielen. Und in dieser Hinsicht hat mir die Arbeit mit Rebecca wirklich Freude gemacht. Alle liebten sie am Set. Erstens, weil sie lustig, klug,



Foto: Plaion Pictures/Jerome Prebois

zielstrebig und zutiefst menschlich ist. Sie schenkt anderen große Aufmerksamkeit. Dann kommt hinzu, dass sie seit Jahren mit demselben Team arbeitet - auf beiden Seiten herrscht echte Loyalität. Und schließlich - und das ist ihr sehr wichtig - ist sie in absolut alles eingebunden. Sie ist an jeder Entscheidung beteiligt, ob groß oder klein. Sogar bei der Auswahl eines Schals, zum Beispiel. Wussten Sie, dass die Hälfte der Kleidungsstücke, die Lilian trägt - meine Figur -, tatsächlich aus Rebeccas eigenem Kleider-

schrank stammt? Das liebe ich!“ Regisseurin Rebecca Zlotowski gelingt mit „Paris Murder Mystery“ ein temporeicher Cocktail voller überraschender Wendungen und pointierter Dialoge, der mit viel Fantasie und Leichtigkeit zwischen Humor, Spannung und Romantik navigiert.

pe/to



Läuft im Capitol

Hoffnungsschimmer

„Vier minus drei“ von Adrian Goiginger

Barbara (Valerie Pachner) und ihr Partner Heli (Robert Stadlober) führen mit ihren beiden Kindern Fini und Thimo ein glückliches und liebevolles Familienleben. Als professionelle Clowns nehmen sie das Leben nicht zu ernst und wissen, dass man auch über das lachen kann, was misslingt. Als Barbara wie aus dem Nichts durch einen Unfall ihre Familie verliert, bricht eine Welt für sie zusammen. Der Verlust lässt sie am Clownsein und dem eigenen Lebenssinn zweifeln. Doch Barbara stellt sich ihrem Schicksal. Mutig und unkonventionell findet sie ihren Weg, mit der Trauer umzugehen. Schritt für Schritt erkennt sie, dass das Leben trotz allem weitergeht, wenn man es nur wagt, ihm neu zu begegnen.

Mit ihrer gleichnamigen Autobiografie landete Barbara Pachel-Eberhart 2010 einen Bestseller: Eindringlich und mit viel Stärke beschreibt sie darin, wie es ihr

nach dem tragischen Tod ihrer Familie gelang, sich dem Leben neu zu stellen. Nun hat der für seine sehr persönlichen Filmarbeiten gefeierte Regisseur Adrian Goiginger - unter anderem ausgezeichnet mit einer Lola in Silber für „Der Fuchs“ - diese bewegende Lebensgeschichte verfilmt. In allen Phasen der Projektentwicklung war Pachel-Eberhart eine wichtige Ansprechpartnerin, vom

Drehbuch über die Vorbereitung bis zu den Dreharbeiten. „Barbara hat nicht kontrolliert, sondern begleitet - und immer wieder ermutigt, die emotionale Wahrheit ihrer Geschichte filmisch zu suchen, statt sie nur nachzuerzählen. Diese Offenheit hat dem Film sehr gutgetan“, so das österreichisch-deutsche Produktionsteam.

In einer ersten Reaktion war Regisseur Goiginger die Geschichte einer Frau, die mit einem Schlag Mann und Kinder verliert, jedoch zu heftig. „Erst durch Senad Halilbašićs erste Drehbuchfassung und seine Perspektive auf die Geschichte ist mir bewusst gewor-

den, dass es vielmehr um die Hoffnung und das Leben nach dem Unfall geht, als um das Erzählen einer Tragödie“, erzählt er, „Das hat mir Lust gemacht, diesen Film zu machen.“

Hauptdarstellerin Valerie Pachner fand ebenfalls einen ganz eigenen Zugang zur Geschichte. „Was mich interessiert hat, war die Clown-Ebene. Die Frage, was Kunst machen kann, wie Kunst einem in solchen Momenten helfen kann“, berichtet sie, „Mir war die Clown-Welt nicht völlig fremd, weil ich einerseits in der Schauspielschule ein bisschen Clown-Unterricht hatte, andererseits einen Freund hatte, der Clown war. Dadurch habe ich auch gelernt, dass das Clown-Sein mit einer gewissen Philosophie einhergeht und dass der künstlerische Aspekt etwas sehr Poetisches hat. Das Scheitern, das Komischsein, das Nicht-Reinpassen, das Anders-sein, das Keiner-Normentsprechen - all das sind Sachen, die ich reizvoll finde.“

pe/to



Läuft im Capitol



Foto: Alamo Film



Rechtsmedizin hautnah (Foto: blutspuren-event.de)
Spektakuläre Fälle aus der Welt der forensischen Medizin
Fr 19.30 Uhr, Stadthalle Wetzlar



Ulla Meinecke: „Bessere Zeiten“
Begleitet von Reinmar Henschke (Foto: Daniel Biskup)
Sa 20.00 Uhr, Waggonhalle

FREITAG

17. APRIL

BÜHNE

MARBURG

„Des Menschen Seele gleicht dem Wasser...“
Die Absolventen des Grundkurses Darstellendes Spiel/Eurythmie aus Klasse 12 zeigen Choreographien zu Poesie und Musiken mit dem Thema Wasser.

⊗18.00 Freie Waldorfschule, Ockershäuser Allee 14

„Achtam morden“ (Teil 1)
Krimi-Komödie nach dem Roman von Karsten Dusse.

⊗20.00 Lomonossowkeller, Markt 7

KONZERT

MARBURG

anders: „So kurz davor“
Mit ihrem neuen Programm „So kurz davor“ gehen die fünf Sänger auf's Ganze und besingen das Leben in all seinen Facetten auf ihre eigene poetische Weise.

⊗20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

VERNISSAGEN

MARBURG

„Zwei Brüder. Zwei Stile. Eine Ausstellung.“
Junge Kunst am Richtsberg. Die Brüder Malek (11)

und Tayem (17) Elmekaw malen, worauf sie Lust haben. Sie arbeiten mit Filz-, Blei- und Buntstiften und gestalten Figuren aus ihrer eigenen Fantasie, aber auch aus bekannten Filmen im Comic-Stil. Mit ihrer gemeinsamen Leidenschaft fürs Zeichnen erschaffen sie durch ihre Bilder ihre eigenen Welten.

„Farbimpressionen erleben“
Vernissage zur Ausstellung von Waltraud Mechsner-Spangenberg mit einzigartiger musikalischer Führung durch die Werke von der Klangmusikerin Kerstin Itzenhäuser.

⊗18.00 Nachbarschaftszentrum Waldtal, Waidmannsweg 11

SONSTIGES

MARBURG

Street Food Festival
Esskultur und Küchenkunst mit Food Trucks und internationalen Ständen.

⊗16.00-23.00 Messeplatz Afföller, Afföllerstr.

Psychoanalytische Großgruppe
Sich über soziale und ökologische Krisen einem offenen Gesprächsraum, in dem Erfahrungen, Ängste, Erwartungen und Hoffnungen geteilt werden, austauschen. Die Methode der Großgruppe ermöglicht einen assoziativen, nicht argumentativen Austausch, der emotionale Resonanz und neue Perspektiven eröffnet.

Die Großgruppe wird von dem Psychoanalytiker und erfahrenen Gruppenanalytiker (D3G) Dr. med. Georg Schüler geleitet.

⊗18.30-21.30 Café Vetter, Reitgasse 4

REGELMÄSSIG AM FREITAG

MARBURG

Flamenco f. Anfänger
Kontakt: jost.b@gmx.de
⊗17.30-18.45 Alte Mensa, Reitgasse 11

Flamenco f. Fortgeschrittene
Kontakt: jost.b@gmx.de
⊗18.45-20.00 Alte Mensa, Reitgasse 11

ZEN-Meditation
zen-gruppe-marburg.de
⊗18.45 ESG/RPI Marburg, Rudolf-Bultmann-Str. 4

Capoeira-Angola-Training
Nzinga Marburg - Musik-

und Bewegungstraining.
⊗19.00-21.00 Chöre- und Kulturhaus, Goerg-Voigt-Str. 89

SAMSTAG

18. APRIL

KONZERTE

CÖLBE

Fleckenbühler Hofkonzert: Atos Trio
Mit Werken von Johannes Brahms (Trio für Klavier, Violine und Violoncello c-moll op. 101), Edvard Grieg (Andante con moto c-moll) und Peter Iljitsch Tschajkowsky (Trio für Klavier, Violine und Violoncello a-moll op. 50 „Ala mémoire d'un grand artist“).

⊗19.00 Hofgut Fleckenbühl, Fleckenbühl 6

MARBURG

Ulla Meinecke: „Bessere Zeiten“
Sie ist die Meisterin der treffenden Worte. Ihre Geschichten sind Bilder des Alltäglichen, die auf unvergleichliche Weise dem Besonderen nachgehen. Die Texte der selbsternannten „Hardcore-Romantikerin“ Meinecke handeln von dem einen großen Thema - von der wahren Liebe, von zarten Anfängen, kleinen Fluchten, großen Dramen und starken Abgängen.

⊗20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

STADTALLENDORF

Alexander Wurz & Die Egerländer Musikanten
Die Jubiläumstour.

⊗20.00 Stadthalle Stadtallendorf, Bahnhofstr. 2

WETZLAR

Aconcagua
Salsa* Brazil * Latinjazz * Klubjazz.

⊗20.00 Franzis, Franziskanerstr. 4-6

BÜHNE

MARBURG

„Holmes & Die Liga der Rothaarigen“
Krimi-Livehörspiel nach A. C. Doyle.

⊗20.00 Lomonossowkeller, Markt 7

GIESSEN

Nico Stank: „Akte Ex“
Mit seiner einzigartigen Erzählweise, ein multimedialer Mix aus Stand-Up, Live Comedy, Gesangs- und Tanzeinlagen und seinen viralsten Social Media Clips.

⊗20.00 Kongresshalle Gießen, Südanlage 3

SPORT

MARBURG

Lahnwiesen parkrun
Kostenloser, wöchentlicher Lauf oder Spaziergang über 5 km (Zeitnahme optional). Infos: www.parkrun.com.de/lahnwiesen.

⊗09.00-10.30 Bolzplatz Lahnwiesen Ecke Dörfleerstraße

VERNISSAGEN

WETTENBERG/WISSMAR

„Technik und Mensch“
Gemeinschaftsausstellung von KuKuk-Mitgliedern und Gästen. Ein geradezu weltumspannendes Thema, denn ‚Mensch und Technik‘ sind in der Geschichte der Menschheit untrennbar miteinander verbunden...
⊗17.00 Kunsthalle (KuKuk) Wißmar, Goethestr. 4b

PARTIES/DISCO

MARBURG

Heavy Core
Metalcore & More. Mit Sascha (Hard N Heavy / Schall mit Rauch) und Katsu (Hard N Heavy / Paradox Music).

⊗22.00 Knubbel, Schwanallee 27-31

Tanz mit dem Herzen - Teofilo Talamonti
NDW, 80s, Schlager...
⊗22.00 Cafe Trauma, Afföllerrwiesen 3A

Tiefstrom
Elektronische Musik.

⊗23.00 KFZ, Biegenstr. 13

FESTE/MESSEN

MARBURG

Frühlingsflohmarkt im TNT
Kuchen statt Standgebühr!
⊗12.00-18.00 Theater neben dem Turm, Afföllerrwiesen 3a

Hanami - Kirschblütenfest
Die Stresemannstraße im Südviertel wird zur japanischen Erlebniswelt!
⊗12.00-18.00 Stresemannstraße

FOODSHARING in Marburg



Zu gut für die Tonne - Lebensmittel retten in Marburg

Kostenloses Abgeben und Mitnehmen überschüssiger Lebensmittel von Privat an Privat.

- Fairteiler Uni-Kirche, Reitgasse 1
Tägl. 09.30-19.00
- Fairteiler Volkshochschule, Eingang Biegenstraße
Mo-Do 09.00-16.00, Fr 09.00-13.00
- Fairteiler Kletterhalle, Rudolf-Bultmann-Straße 4g
Mo-Fr 10.00-23.00, Sa, So + feiertags 09.00-22.00
- Lutherische Pfarrkirche, Nikolai-Straße
Tägl. 09.00-18.00

TV-Tagestipp am Freitag



Pro 7 - 20.15 Blacklight

Travis Block ist der beste Problemlöser des FBI's. Gibt es besondere Schwierigkeiten, kommt er ins Spiel. Als ein ermittelnder Agent überrasschend getötet wird und plötzlich Blocks Tochter und Enkelin entführt werden, macht er sich auf den Weg, die gefährlichen Verbrecher zu stellen..



„Holmes & Die Liga der Rothaarigen“
Krimi-Livehörspiel nach A.C. Doyle (Foto: Juliane Fieber)
Sa 20.00 Uhr, Lomonossowkeller



„Hesskalation“ (Foto: Urban Ruths)
Stand-Up-Comedy von und mit Peter Kunz
Mo 20.00 Uhr, Waggonhalle

Tag der offenen Tür
An unserem neuen Standort und zum Schnuppern am Boxsport.
⊙13.00-16.00 Boxclub Marburg, Johann-Konrad-Straße 1

GIESSEN
Lauffreitag und Walking
⊙17.00 Treffpunkt: MTV-Sportplatz, Heegstrauchweg 3

Sportarten bieten ein abwechslungsreiches Programm.
⊙10.00-14.00 Großsporthalle Richtsberg-Gesamtschule, Karlsbader Weg 3

SONSTIGES

MARBURG

Ein Tag für Frauen
Wir Frauen vergleichen uns, beneiden oder bewundern die anderen und kommen dabei meist selbst nicht gut weg. Marion Bietz erzählt, wie man diese Muster überwinden kann. Voranmeldung unter sonneck@hebron.dgd.org.
⊙09.00-16.00 Evangeliumshalle, Oberweg 60

Street Food Festival
Esskultur und Küchenkunst mit Food Trucks und internationalen Ständen.
⊙12.00-23.00 Messeplatz Afföller, Afföllerstr.

Nähen - Bring dein Projekt mit
Lust auf eine kreative Auszeit mit Stoff, Nadel und Faden? Dann sei dabei, wenn wir gemeinsam unser ganz persönliches Lieblingsstück nähen!
⊙14.00-17.00 Liesbeth&CO, Neue Kasseler Straße 14, Hinterhaus

REGELMÄSSIG AM SAMSTAG

MARBURG

Meditation am Morgen
Meditation kennenlernen und praktizieren.
⊙08.15-09.15 Karma Dzong Meditationszentrum e.V., Auf dem Wehr 33

SONNTAG
19. APRIL

BÜHNE

MARBURG

Theater GegenStand: Rumpelstilzchen
Die Stückvorlage ist bewusst nah an der Grimmschen Vorlage gehalten und klassisch inszeniert, ohne jedoch den Spaß zu vergessen, den das Geschichtenerzählen mit sich bringt.
⊙11.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a
Don't wake me up before you go
Eine Hommage an den Schlaf, eine Performance auf der Suche und im Finden von Zusammenhängen zwischen Schlaf, politischem Widerstand und der Fähigkeit zur Selbstfürsorge.
⊙19.30 Hessisches Landestheater, Großes Tisch, Am Schwanhof 68-72

SPORT

MARBURG

Open Sunday
Bewegungslandschaften, Spiele und verschiedene

VORTRÄGE

MARBURG

Regionen im Nahen und Mittleren Osten im Rahmen der Geostrategie der Großmächte
Vortrag und Diskussion mit Dr. Matin Baraki.
⊙16.00 Musikschule Klassika, Bahnhofstr. 6

FESTE/MESSEN

WEIMAR

Kuhaustrieb auf dem Hof Gabriel
Unsere Milchvieh-Herde darf zum ersten Mal in diesem Jahr hinaus ins frische Grün der Weiden! Dort erledigen sie den so wichtigen Beitrag zum Erhalt des Klimas, unserer Kulturlandschaft und Umwelt, sowie unserer Ernährungssicherheit. Im Anschluss an dieses Spektakel gibt es bei Kaffee und Kuchen einen Einblick in die Arbeit und Struktur auf unserem langjährig biologisch-dynamisch bewirtschafteten Hof.
⊙11.00-14.00 Hof Gabriel, Stedebach, Stedebach 2

DEIN TICKET-SHOP. (MR) 99120 | Bahnhofstraße 25
www.marburg-tourismus.de

MARBURG
STADT & LAND

FÜHRUNGEN

MARBURG

Orgel und Meistermann-Fenster
Auf engem Raum harmonisieren drei moderne Meisterwerke miteinander. Gemeinsam mit dem gotischen Kirchenraum bilden sie eine optische und thematische Einheit: Die Klais-Orgel, der Orgelprospekt und das große West-Fenster von Georg Meistermann. Die Führung wird mit einem kleinen Orgelkonzert abgerundet.
⊙15.00-16.00 Elisabethkirche, Elisabethstr. 3

SONSTIGES

MARBURG

Saisoneröffnung Polizeioldtimermuseum Marburg
Zum Saisonstart stehen die inzwischen weit über 110 historischen Polizeifahrzeuge von 11 bis 17 Uhr wieder kostenlos zur Besichtigung bereit - ferner gibt es einen Neuzugang. Für einige Attraktionen für Kinder ist zudem gesorgt, auch für etwas gegen den Hunger und Durst.
⊙11.00-17.00 Polizeioldtimer Museum, Cyriaxstr. 103
Westafrikanischer Trommelworkshop
Erlebe den Herzschlag der Djembe! Gemeinsamer

Groove auf Djemben & Dunduns. Leihinstrumente inklusive. Teilnahme (12 J+) auf Basis solidarischer Selbsteinschätzung.
Anmeldung: www.trommelklang.art
⊙12.00-14.00 Trommelschule Marburg, Bahnhofstraße 31A

Street Food Festival
Esskultur und Küchenkunst mit Food Trucks und internationalen Ständen.
⊙12.00-20.00 Messeplatz Afföller, Afföllerstr.

Gala Abend zu Gunsten der Musical-Waggonhalle
Ein Abend voller Musik, Emotionen und guter Laune - und das für einen richtig guten Zweck.
⊙18.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

343. Marburger Abend
Die älteste ohne Unterbrechung existierende freie Bühne Deutschlands: Hier präsentieren sich seit 1977 Künstler*innen und Talente aller Art vor einem immer gut gelaunten Publikum.
⊙20.00 KFZ, Biegenstr. 13

Folge uns auf Insta & TikTok!

@expressmarburg

MONTAG
20. APRIL

BÜHNE

MARBURG

Peter Kunz: „Hesskalation“
Kunz ist Stand-Up-Comedian aus Hessen, der mit seinem Humor die ganze Republik erobert. Grundsätzlich ist er ein entspannter Typ. Aber wehe, jemand bestellt Apfelwein mit Cola...
⊙20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

Open Stage
Montagabends treffen sich jede Menge Musikerinnen und Musiker in der Cavete, um miteinander zu spielen. Der Eintritt ist frei, reinschauen und zuhören lohnt sich immer!
⊙20.00

VORTRÄGE

GIESSEN

„Magisches Südeingland - Von Dover nach Cornwall“
Live-Reportage von Martin Engelmann.
⊙19.30 Bürgerhaus Wiesbeck, Philosophenstraße 26

TV-Tagestipp am Samstag



Super RTL - 22.25 Fighting With My Family

Paige und Zak wachsen in einer britischen Wrestlerfamilie auf und träumen davon, es in die WWE zu schaffen, doch nur Paige hat Erfolg. Sie kämpft mit Konkurrenz und Selbstzweifeln, während ihr Bruder zu Hause mit seiner Enttäuschung ringt.

TV-Tagestipp am Sonntag



Sat 1 - 20.15 Phantastische Tierwesen: Dumbledores Geheimnisse

Professor Dumbledore weiß, dass Grindelwald die Herrschaft über die Welt der Zauberer an sich reißen will. Also beauftragt er den Magizoologen Newt Scamander damit, eine Gruppe bestehend aus Zauberern, Hexen und einem tapferen Muggelbäcker in einer gefährlichen Mission anzuführen.



„AfD-Verbot oder Untergang - Mit Konservativen im Gespräch“
Podiumsdiskussion mit Michel Friedman, Bijan Moini u.a. (Foto: Nicci Kuhn)
Di 19.00 Uhr, Technologie- und Tagungszentrum TTZ



Kulturhaus Frankfurt: „Das ist keine Bank“
Eine rabenschwarze Komödie (Foto: Veranstalter)
Mi 20.00 Uhr, Waggonhalle

MARBURG

„Frieden als Diskurs“
Podiumsdiskussion im Rahmen der Vortragsreihe „Konflikte in Gegenwart und Zukunft“.
©18.30-21.00 Historischer Rathaussaal, Markt 1

VERNISSAGEN

MARBURG

Kunsttage Marburg-Biedenkopf
Unter dem Motto „Reichweite“ finden im April 2026 zum 13. Mal die Kunsttage Marburg-Biedenkopf in Kooperation mit der Universitätsstadt Marburg statt.
©13.00-19.00 Ehemaliger Edeka-Markt, Rosenstr. 2

PARTIES/DISCO

MARBURG

Tanzend in die Woche - Party im Rotkehlchen
Alle sind willkommen, keine Altersbegrenzung, mit viel Spaß, tanzbaren Beats für jeden Geschmack und guter Laune...
©19.00-23.00 Rotkehlchen, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

WETZLAR

After Work and All Together
Angestoßen von Menschen mit Behinderung, die sich

eine Disco wünschten, die sie selbst mitgestalten können, heißt es „after work & all together“ im Franzis. Immer am zweiten Montag des Monats. Die Discoververanstaltung findet bereits ab 18:00 Uhr statt, dann allerdings bis 22:00 Uhr, ermöglicht somit auch Berufstätigen unter der Woche dabei zu sein.
©18.00-22.00 Franzis, Franziskanerstr. 4-6

SONSTIGES

MARBURG

Schwule Theke
Offener Stammtisch für LGBT*IQa+ und Freunde.
©20.00 KFZ, Biegenstr. 13

REGELMÄSSIG AM MONTAG

MARBURG

Beratungstelefon
Rund um Schwangerschaft: 06421/200874
©12.30-13.30 pro familia, Frankfurter Str. 66

Chorprobe La Cappella Ev. Kirchenchor Cappel
www.kirchenchor-cappel.de. Außerhalb der Schulferien.
©18.15-19.45 Paul-Gerhardt-Haus, Zur Aue 2

GIESSEN

Laufftreff und Walking
©19.00 Treffpunkt: MTV-Sportplatz, Heegstrauchweg 3

DIENSTAG
21. APRIL

BÜHNE

MARBURG

Impro-Battle
Fast Forward Theatre & Theater GegenStand präsentieren Impro-Theater.
©20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

LESUNGEN

MARBURG

Bilderbuchkino
Grimm und Möhrchen und die Spielplatzpiraten. Ein Bilderbuch-Abenteuer mit Frühlingslaune ab 4 Jahren | vorgestellt von Antje Tietz.
©16.15-17.15 KFZ, Biegenstr. 13

VORTRÄGE

MARBURG

„AfD-Verbot oder Untergang? - Mit Konservativen im Gespräch“
Angesichts aktueller politischer Entwicklungen lädt die Initiative Demokratische Zukunft Marburg (IDZMR) zu einer hoch-

DEIN TICKET-SHOP. (MR) 99120 | Bahnhofstraße 25
www.marburg-tourismus.de

MARBURG
STADT & LAND

karätig besetzten Podiumsdiskussion ein. Mit Michel Friedman, Jens Seipp, Thomas Spies, Bijan Moini.
©19.00-21.30 TTZ, Softwarecenter 3

SONSTIGES

MARBURG

Brett vorm Kopf
Spieleabend. Bringt gerne Freund*innen, Brettspiele & gute Laune mit.
©18.00 Cafe Trauma, Affölerwiesen 3A

147. Poetry Slam
Bühne frei für den Marburger Poetry Slam! Zum 147. Mal treffen sich Poet*innen aus dem gesamten deutschsprachigen Raum, um euch mit selbstgeschriebenen Texten zu begeistern.
©20.00 KFZ, Biegenstr. 13

REGELMÄSSIG AM DIENSTAG

MARBURG

Capoeira-Angola-Training
Nzinga Marburg - Musik- und Bewegungstraining.
©19.00-21.00 Chöre- und Kulturhaus, Goerg-Voigt-Str. 89

MITTWOCH
22. APRIL

KONZERTE

MARBURG

Grigori Sokolov
Ein Klavierabend von besonderer Strahlkraft mit einem der bedeutendsten Pianisten der Gegenwart.
©19.00 Erwin-Piscator-Haus, Biegenstr. 15

BÜHNE

MARBURG

Don't wake me up before you go
Eine Hommage an den Schlaf, eine Performance auf der Suche und im Finden von Zusammenhängen zwischen Schlaf, politischem Widerstand und der Fähigkeit zur Selbstfürsorge.
©19.30 Hessisches Landestheater, Großes Tasch, Am Schwanhof 68-72

Kulturhaus Frankfurt:

„Das ist keine Bank“
Eine rabenschwarze Komödie über Einsamkeit und die Suche nach einem sicheren Ort in einer bedrohlichen Welt - emotional und tiefgründig,

urkomisch und berührend zugleich.
©20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

PARTIES/DISCO

MARBURG

MittwochsTanzParty
Pop / Rock / Alternative! Finest music compilation of Pop, Rock, Alternative | Der Plattenversteher.
©19.00 KFZ, Biegenstr. 13

LESUNG

MARBURG

Matthias Keller: „Der Wolf und die sieben jungen Geißlein“
Als Auftaktveranstaltung im Rahmen des Marburger Lesefestes startet die kleine Veranstaltungsreihe „Märchenhafter Sommer in der Stadtbücherei Marburg“. Der Musiker und Sprecher Matthias Keller ist mit dem Grimm'schen Märchen zu Gast.
©15.30-16.45 Stadtbücherei, Ketzlerbach 1

SONSTIGES

MARBURG

Sing mit! - Gemeinsames Singen
Singen macht glücklich - vor allem gemeinsam! Du hast Lust zu singen, ganz ohne Notenstress oder Perfektionsdruck?



Tagesaktuelle Veranstaltungen aufs Smartphone in unserem Telegram-Kanal
„Was geht in Marburg und Umgebung?“ t.me/expressmarburg



TV-Tagestipp am Montag



arte - 20.15 Network

TV-Moderator Howard Beale droht nach 25 Jahren wegen sinkender Quoten die Entlassung. Mit spektakulären Aktionen versucht er seine Stellung zu halten. Er kündigt sogar via TV seinen Suizid an. Ohne Skrupel inszeniert Kollegin Diane das Spiel um Leben und Tod.

TV-Tagestipp am Dienstag



Kabel Eins - 22.40 Der Kautions-Cop

Als Kopfgeldjäger fängt Milo Boyd flüchtige Kriminelle ein und kassiert seinen Anteil an der Kautions. Doch sein neuer Auftrag ist brisant. Ausgerechnet seine Exfrau Nicole soll er finden. Doch die Journalistin ist gerade einer heißen Story auf der Spur und tut alles, um ihren Verfolger abzuschütteln.



Marburg Calling (Foto: Jonas Brehm)
Mit CATCORE, LDMR und Caraleidoscope
Do 20.00 Uhr, KFZ

©17.00-19.00 Liesbeth&CO,
Neue Kasseler Str. 14, Hinterhaus

WETZLAR

Cafe Vinyl Vol.3 Biergarten
©18.00 Franzis, Franziskanerstr. 4-6

REGELMÄSSIG AM MITTWOCH

MARBURG

Meditation am Morgen
Meditation kennenlernen und praktizieren.
©08.00-09.00 Karma Dzung Meditationszentrum e.V., Auf dem Wehr 33

Marburger Chor 1949 e.V.
www.marburger-chor.de
©19.00 Hansenhausgemeinde, Gerhardt-Hauptmann-Str. 1

GIESSEN

Laufftreff and Walking
©19.00 Treffpunkt: MTV-Sportplatz, Heegstrauchweg 3

DONNERSTAG

23. APRIL

KONZERTE

MARBURG

Marburg Calling
Mit CATCORE, LDMR und Caraleidoscope.
©20.30 KFZ, Biegenstr. 13

FUTUR II

Das kreative Projekt dreier junger internationaler

Jazzmusiker aus Schottland, Israel und Deutschland.
©20.30 Cavete, Steinweg 12

WETZLAR

Steve Baker & The LiveWires
Blues, Americana und Rock mit einem Hauch von Funk und Gospel.
©20.00 Franzis, Franziskanerstr. 4-6

BÜHNE

MARBURG

Krimi-Dinner
©19.00 Café am Markt, Markt 9

KIECK-Theater: „Der Unverbeß“
Ein Christian-Morgenstern-Abend mit Schauspiel, Pantomime und Musik.
©20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

Kunstpunkt
Open-Art-Night.
©20.00 Cafe Trauma, Afföllerwiesen 3A

PARTIES/DISCO

MARBURG

Meet & Groove | Frei-Quenz
Open Decks Abend.
©18.00 Cafe Trauma, Afföllerwiesen 3A

OE-Party der Sportis
©22.00 Knubbel, Schwanallee 27-31

SONSTIGES

MARBURG

Mixed-Media Malkurs
Malen mit und ohne Vorfahrt. Anmeldung:

mail@alles-kreativ.de, www.alles-kreativ.de
©10.30-12.00 Elisabeth Therapeutikum, Friedrich Naumannstraße 9

ReparierBar

Reparieren statt wegwerfen.
©15.00-18.00 MaZe Marburg, Biegenstr. 17

Workshop: Gärtnern - Hochbeet bepflanzen
Frische Kräuter, knackiges Gemüse und jede Menge Gartenspaß.
©17.30-19.30 Liesbeth&CO, Neue Kasseler Str. 14, Hinterhaus

Kennenlern-Treff für Interessierte am Gemeinschaftlichen Wohnen
Für alle, die Kontakt zu anderen suchen, die selbst ein Wohnprojekt gründen wollen oder einfach nur Lust haben, sich über ihre Vision auszutauschen.
©19.30-21.00 Bistro Barrio Santo, Elisabethstr. 9

WETZLAR

Cafe Vinyl Vol.3 Biergarten
©18.00 Franzis, Franziskanerstr. 4-6

REGELMÄSSIG AM DONNERSTAG

MARBURG

Offenes Meditationsangebot
Für Anfänger und Fortgeschrittene.
©18.30-20.00 Karma Dzung Meditationszentrum e.V., Auf dem Wehr 33

Abendmeditation im Michelchen
Eine halbe Stunde sitzen wir in der Stille.
©19.00 Elisabethkirche/ Michelchen



C: Georg Kronenberg

Radtour für Organspende

am 13.06.2026 von Marburg nach Kirchhain

Treffen ab 10.00 Uhr am PHV Dialysezentrum
Start der Tour um 11.00 Uhr, Ende ca. 15.00 Uhr

Anmeldungen an:

Klaus Zinnecker

☎ klaus.zinnecker@web.de ☎ 06423 963990

Anmeldefrist: 10.05.2026



Gesundheit fördern
Versorgung stärken



📧 PfeiferD@marburg-biedenkopf.de | gesund@marburg-stadt.de

Donnerstags kostenlos!

In zahlreichen Geschäften in und um Marburg oder unter

www.marbuch-verlag.de

Private Kleinanzeigen

Tel: 0 64 21/68 44 68

Online: marbuch-verlag.de



TV-Tagestipp am Mittwoch

Super RTL - 20.15 First Daughter - Date mit Hindernissen



Samantha ist Amerikas „First Daughter“ – die Tochter des US-Präsidenten. Ein unbeschwertes Leben war ihr nie vergönnt und ist es auch jetzt am College nicht. Erst durch ihre neue Zimmerkollegin Mia lernt Sam, wie man Spaß haben kann. Sie verliebt sich sogar – in James. Doch er hat ein Geheimnis.

TV-Tagestipp am Donnerstag

VOX - 20.15 Der Staatsfeind Nr. 1



Der Geheimdienst hat ein Mitglied des US-Kongresses ermordet. Dies beweist ein Film, der dem engagierten Anwalt Dean zugespielt wird. Der gerät daraufhin ins Visier von Oberspitze Thomas Reynolds, der im Handumdrehen Karriere und Ehe von Dean vernichtet. In Todesangst wendet er sich an einen Ex-Agenten.

FLOHMARKT

Kleinanzeigenannahme: Telefon 06421-684468 (Mo 9-14, Di-Fr 9-17)

Edelsteine von KRISTALL.
Blütenvolle KRISTALL
EDELSTEINE
KRISTALL
Die Magie des Schönen
Neustadt 19, 35037 Marburg, www.kristall-marburg.de

flashlight
VERANSTALTUNGSTECHNIK
Ihre Veranstaltung.
Unsere Technik.
Ein Erfolg.
www.flashlight.events

Klaverservice Pommerien
Ihr Klavierbaumeister
•Reparatur •Stimmung
•Konzertservice
Tel.: 06421-9536886 o. 0176-82133647
www.klaverservicepommerien.de

Frauennotruf Marburg
Beratung bei sexualisierter
Gewalt im Erwachsenenalter
06421-21438

Suchen

● Suche antiken Hausrat und Trödel, Porzellan, Bronze, Zinn, altes Besteck. Desweiteren kaufe ich Kunst, Deko, alte Spazierstöcke und Angelzubehör. Kontakt: 06421-2040780 od. 0177-2931098

● Herr Strauß sucht: Vorwerk Staubsauger, Handarbeiten, Gobelin, alte Pelze, Näh-/Schreibmaschinen, Zinn, Bestecke, Militaria, Musikinstrumente, Schallplatten, Modeschmuck, Münzen, Uhren u.v.m. Seriöse Abwicklung. Tel. 0172/6774027

● Wer hat meinen schwarzen Wollmantel? Am Montag, 30. März, hat jemand meinen schwarzen Wollmantel im Restaurant MILEONA (Tennisclub) in Marburg, Teichwiesenweg 15, mitgenommen. Es war spät, der Wein war lecker, aber Du musst doch langsam merken, dass das nicht Dein Mantel ist!? Bring ihn bitte zurück ins Mileona, die Leute da wissen Bescheid.

● Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

● Staubsauger, Kinderfahrrad für Dreijährigen und Gitarre gesucht für Flüchtlinge. Bitte beim Express abgeben: Ernst-Giller-Str. 20a in Marburg. Danke!

Möbel

● Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

Diverses

● Du benötigst Bewerbungsfotos oder interessierst dich für sonstige Fotoshootings (Porträt-, Business-, Paar-, Familien-, Sensual-Fotos etc.)? Studierende, Schwerbehinderte und Newsletter-Empfänger erhalten in meinem Fotostudio in Marburg 10 bis 30 Prozent RABATT! Alle Infos und viele Beispiel-Fotos unter www.Fotograf-in-Marburg.de (gewerbl.)

● Fossile Lobby stoppen - alle Enkel sollen überleben! Komm mit am 24.4. mit den OMAS demonstrieren. omasgegenrechtsmarburg@gmail.com

● Biete Umzugshilfe und Entrümpelungen mit Transporter. Studententariere!!! www.moebelmoving.de, 0171/9970242. (gewerbl.)

Verkaufen

● MARBUCH - Marburgs Stadtbuch. Die letzten Exemplare gibts jetzt für 6,99 (statt 14,90) nur noch direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

Jobs

● Suche Nebenjob (Putz-/Haushaltungshilfe, Fenster und Treppenhäuser putzen...) im Raum Marburg. Kontakt: 015208519448.

● Junge, leicht gehbehinderte 60jährige sucht freundliche Person mit Kfz als Begleitung für Ausflüge, Spaziergänge, etc., Raum Marburg. Junge, leicht gehbehinderte 60jährige sucht freundliche Person mit Kfz als Begleitung für Ausflüge, Spaziergänge, etc., Raum Marburg. Chiffre: 16/26-7852

● Suche Nebentätigkeit als Haushaltshilfe oder Betreuungshilfe im Raum Marburg. Tel. 0152-31345994.

Lernen/Unterricht

● Yogakurse bei Yoga Balance. Bei uns werden alle Yogakurse von der Krankenkasse unterstützt. Wir unterrichten ein stilübergreifendes Yoga. Infos unter info@yoga-balance.de oder 06421-9790575

● Ausbildung zur Yin-Yogalehrer/in. Start im Juni 2026. Infos unter info@yoga-balance.de oder 06421-9790575

● Yogalehrer/in werden. Die neue Ausbildung beginnt im Januar 2027. Infos unter info@yoga-balance.de oder 06421 9790575.

S U D O K U

MARBURGER MAGAZIN
Express

9		8		7		6		5
		7				2		
3	4			8				9 1
			2		3			
6		2				3		4
			8		9			
5	6			9			2	7
		9				1		
8		1		2		4		9

Die Regeln:

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass einmal

- in jeder Zeile
- in jeder Spalte
- in jedem 3x3 Kästchen

alle Zahlen von 1 bis 9 stehen.

Schwierigkeit:

mittel ●●●

Lösung einsenden - und gewinnen!

Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir 4x3 Kleinanzeigen (privat an privat).

Lösung aus
Ausgabe 15-26

6	1	8	2	7	9	4	5	3
9	7	4	8	3	5	1	6	2
5	2	3	4	6	1	7	8	9
1	6	2	5	9	7	3	4	8
3	8	9	6	1	4	5	2	7
4	5	7	3	8	2	6	9	1
7	4	1	9	5	8	2	3	6
8	3	5	7	2	6	9	1	4
2	9	6	1	4	3	8	7	5

Und ab geht die Post an:

Marburger Magazin Express
- Sudoku -
Ernst-Giller-Str. 20a
35039 Marburg

oder per E-Mail an:

kaz@marbuch-verlag.de

© Projekt- und Grafikwerkstatt 2026

STELLENMARKT

TTZ		KW 17		*alle Gerichte inkl. Dessert * mit reichhaltigem Salatbuffet	
MITTAGSTISCH 12 - 14 UHR					
MONTAG 20. APRIL	HACKBRATEN KARTOFFELPÜREE MÖHRENGEMÜSE	9,20 €	VEGANES ERDNUSSPFANNE GEMÜSE & TOFU REIS	7,60 €	
DIENSTAG 21. APRIL	HÄHNCHEN-TOMATENPFANNE GRÜNER SPARGEL REIS	8,50 €	SÜSSKARTOFFEL-FETA-FRIKADELLEN SPINAT SAUCE HOLLANDAISE	7,90 €	
MITTWOCH 22. APRIL	RINDERGULASCH „UNGARISCH“ RIGATONI	8,50 €	VEGANES SCHWARZWURZEL-MÖHREN- CURRY REIS	7,80 €	
DONNERSTAG 23. APRIL	PANIERTES SEELACHSFILET SALZKARTOFFELN REMOULADENSAUCE	8,90 €	VEGANES SOJA-GULASCH "UNGARISCH" NUDELN	7,50 €	
FREITAG 24. APRIL	CHILI CON CARNE BAGUETTE	7,50 €	BULGUR-SCHAFKÄSE-AUFLAUF	7,80 €	

UNSERE PARTNER: Meier III, siebenkorn, foodsharing Marburg Stadt. Vorbestellungen bis täglich 11:30 Uhr möglich.
TTZ MARBURG | SOFTWARE CENTER 3 | WWW.TTZ-MARBURG.DE | VERANSTALTUNGEN@SWMR.DE | 06421 205 160

Workshops

- **GELASSEN DURCH DEN SCHULALLTAG - VOM LEISTUNGSDRUCK ZUR ECHTEN UNTERSTÜTZUNG.** Schule kann Familien stark belasten: Noten und Erwartungen führen im Alltag oft zu Stress und Konflikten. In diesem Workshop gehen wir den tieferliegenden Ursachen auf den Grund und schauen gemeinsam, welche inneren Muster dabei eine Rolle spielen und wie eine positive Veränderung möglich werden kann. Termin: 02.05.2026, 18-20Uhr, 10EUR Unkostenbeitrag, Anmeldung und Fragen unter info@beziehungswegemarburg.de, www.beziehungswegemarburg.de (gewerbl.)
- **IM LÄRM IN DER RUHE BLEIBEN - IM ALLTAGSGETRIEBE KLARHEIT BEHALTEN.** Sa. 09.05.26 11-13:30 Uhr per Zoom. Info u Anmeldung unter 017620452024 www.coaching-annastach.com (gewerbl.)
- **RESILIENZ UND BURNOUT:** mit Selbstbeachtung und Selbstbejahung persönliche Kompetenzen erweitern für die Herausforderungen in Beruf und Alltag. Workshop im Gap-Zentrum Marburg am 22.04. von 17 bis 19.30 Uhr. Info und Anmeldung: T. 06421-22232 oder gap-marburg.de. (gewerbl.)

● **MEIN PLATZ IN MEINEM LEBEN. SYSTEMAUFSTELLUNGEN.** Noch Plätze für Teilnehmende mit Anliegen frei! Samstag, 25.04.2026, 09:00-19:00. Systemische Therapie und Beratung Dariusch Milani. Anerkannter Systemaufsteller (DGfS). 06423-541120 | mail@dariuschmilani.de | www.systemaufstellungenmilani.de (gewerbl.)

● **Achtsamkeit im Zwischenmenschlichen - in der Begegnung mit anderen wacher und klarer sich selbst und andere wahrnehmen - und mehr Gelassenheit und Verbundenheit erfahren.** 8 Termine, dienstags, 18.15-20.45, Beginn: 12.05., Yoga-Balance, MR. Info u. Anm.: Raisa Kunstleben, 06422/3080501, www.achtsamkeit-in-marburg.de (gewerbl.)

● **Vortrag zu Mehrwegangebotspflicht und Einwegsteuer.** Ort: MaZe (Materialzentrum) Biegenstr. 17 - Marburg. Datum: 18. Mai 2026 Eintritt frei! Uhrzeit: Einlass ab 18:45 Uhr Dauer bis 20:15. Anschließend offene Diskussionsrunde. Mehr Mehrweg für Marburg! Wie kann Einweg in der Gastronomie vermieden werden, welche rechtlichen Grundlagen gibt es? Einweg-Sonder-Steuer für Marburg - wie kann das gelingen? Fragen? E-Mail an alufrei_mr@riseup.net

Express

Neue Karre fällig?

Fahrzeugmarkt - regional & schwarz auf weiß!

• Tel.: 06421-6844-68
• Online-Coupon: marbuch-verlag.de • Coupon im Heft



MARBURG
Die Universitätsstadt

TEAMLEITER*IN

Verkehrsüberwachung und Digitalisierung
A 10 HBesG / EG 9c TVöD / unbefristet / Teil-/Vollzeit

SAISON-GARTENARBEITER*IN

EG 3 TVöD / befristet / Teil-/Vollzeit

INFORMATIONSSICHERHEITSBEAUFTRAGTE*IN (ISB) / BUSINESS CONTINUITY MANAGER*IN (BCM)

je nach Qualifikation bis zur EG 12 TVöD / unbefristet / Teil-/Vollzeit

MEHR STELLENANGEBOTE
marburg.de/stellenangebote



WIR FREUEN UNS AUF IHRE ONLINE-BEWERBUNG!

Magistrat der Universitätsstadt Marburg |
Fachdienst Personal, 35035 Marburg

FAHRZEUGMARKT

Autos

- Kaufe PKW, Geländewagen, Busse aller Art an. Egal ob Unfall- od. Motorschäden, ohne TÜV und hohe Km-Zahl. Umweltplakette, BJ spielt keine Rolle. Bitte alles anbieten. 0172/7881362. (gewerbl.)
- Suche BMW, Mercedes, Audi gerne auch ältere Modelle mit ho-

hen Kilometer oder reparaturbedürftig. Tel:017622051453.

Zubehör

- Renault CAPTUR II SUV 1.6 E-TECH Plug-in-Hybrid 12/2020 TÜV 12/2027, <56 TKm, Navi, 2 Kameras, extra Allround Reifen, TipTop Zustand, weiß, von ADAC geschätzter Preis 15.850 EUR Verhandlungsbasis Bitte rufen Sie an: 06421 24540

- Fahrradgepäckträger für Anhängerkupplung für 2 Fahrräder (E-Bikes), nur ein Sommer gefahren (wie neu) ! EK-Preis : 699,- Euro, jetzt nur: 350,- Euro, Kontakt: tiegerente@mailbox.org



FLOHMARKT

GTÜ
VERTRAGSPARTNER

Die nette Plakette

ÖKO BAU-ZENTRUM
Fachhandel und Handwerk
DIELEN · Leimbau · Naturfarben

Caldern Mo-Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Zum Wollenberg 1 Sa 10.00 - 13.00 Uhr
Telefon 06420/60600 www.oeko-zentrum.de

● Zwischenmenschliche Achtsamkeit - in der Begegnung mit anderen achtsam bleiben, und so mehr Wachheit, Klarheit und Freiheit erfahren. 8 Termine, dienstags, 18.15-20.45, Yoga-Balance, MR. Info u. Anm.: Raisa Kunstleben, www.achtsamkeit-in-marburg.de, 06422/3080501 (gewerbl.)

GTÜ
VERTRAGSPARTNER

Haupt- und Abgasuntersuchungen gemäß § 29 StVZO

Tanz & Theater

● Wir starten den neuen Zyklus der gemischten Biodanza Gruppe mit einem TANZ IN DEN MAI am 30.04. um 19 h im CKH Georg-Voigt-Str.89, MR. Danach laden wir zum freien Tanzen ein. Anmeldung erforderlich: biodanza-marburg@posteo.de

Women only!

● 2 ZKB ~ 45qm, Balkon, Keller- und Tiefgaragenstellplatz ab 01.07.2026 zu vermieten. Marburg

GTÜ
VERTRAGSPARTNER

Eintragungen gemäß § 19.2, § 19.3 u. § 21 StVZO

zentral gelegen. KM 490EUR, NK 140EUR, TG 50EUR E-Mail: Arndt.ch@gmx.de

● Mehrwöchiger WENDO-Kurs: Selbstbehauptung, Selbstverteidigung und Gewaltprävention für Frauen, Start: 06. Mai bis 03. Juni 2026, immer mittwochs von 20:00 bis 22:00 Uhr. Weitere Informationen und Anmeldung bei: Wendo Marburg e.V., Tel.: 06421 8891609, info@wendo-marburg.de oder www.wendo-marburg.de (gewerbl.)

● Der Frauennotruf Marburg e.V. bietet Beratung bei Vergewaltigung, Belästigung, Stalking und anderen Grenzüberschreitungen. Telefonische Beratung Mo 16-18 Uhr & Do 9-11 Uhr unter 06421/21438. Persönliche Beratung nach Termin. Offene Beratungssprechzeit im BiP (Am Grün 16) Di 11:30-13:30 Uhr (berollbar). Mobile Beratung zu Hause oder an einem anderen Ort möglich. www.frauennotruf-marburg.de.

Kinder

● Karate für Kinder. Am 21. Mai startet ein neuer Karatekurs für Kinder zwischen 7 und 13 Jahren. Wann? Do. von 17 bis 18.15 Uhr. Wo? Im Okinawa Shidokan Shirasagi Dojo Marburg. Liebigstr. 14 in 35037 Marburg.

Reisen/MFG

● Lust auf Urlaub? Appartement am Gardasee, Alleinlage, mitten in der Natur, oberhalb Gargnano, toller Seeblick, 10 Min. zum See, ab 380,- EUR pro Woche. Tel. 0177/3958055 - www.haeuschenamgardasee.de

● Berghütte am Kristberg für 2-4 Personen auf 1.100 Meter Höhe in Österreich (Montafon, Silbental) zu vermieten. Wunderbares Wander- und Winter-Sportgebiet. Hüttenpreis pro Nacht 60,- EUR + NK für 2 Personen (weitere Personen je 10,- EUR). Astrid Gabl, Tel.: 0043/664/5922292, e-mail: thomas.gabl3@gmx.at

Sport & Freizeit

● MARBUCH - Marburgs Stadtbuch. Die letzten Exemplare gibts jetzt für 6,99 (statt 14,90) nur noch direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

● Traditionelles Okinawa Karate Do. Mo.-Fr. ab 19 Uhr für Jugendliche und Erwachsene im Okinawa Shidokan Shirasagi Dojo Marburg. Liebigstr. 14 in 35037 Marburg.

● AIKIDO trad. japanische Kampfkunst. www.aikikai-marburg.de

Reiselust?

Reisen - regional & schwarz auf weiß!

Tel.: 06421-6844-68
Online: marbuch-verlag.de

MARBURGER MAGAZIN
Express

GTÜ
VERTRAGSPARTNER

**Ihre Plakette ist blau?
Ihre HU/AU ist 2026 fällig!**

Kommen Sie ohne Termin bei uns vorbei.

Suche Wohnung

● Mein Name ist Jannik Stubenrauch, ich bin ledig, 31 Jahre alt und arbeite als Sozialarbeiter in Marburg. Da ich aktuell nur zu Zwischenvermietung bei einer verreisten Person lebe, diese nun jedoch zurückkehrt, bin ich auf der Suche nach einer 1-2 Zimmer Wohnung im Stadtbereich Marburg ab Juni 2026. Ich würde mich als zuverlässigen, freundlichen und ruhigen Menschen bezeichnen. Über eine Rückmeldung Ihrerseits würde ich mich sehr freuen. Tel. 01754830105 oder stubenrauch.jannik@gmx.de

GTÜ
VERTRAGSPARTNER

**Mo. - Fr.
08:00 - 17:00 Uhr
Samstag
09:00 - 12:00 Uhr**

● Suche Mehrfamilienhaus von Privat, auch ältere oder sanierungsbedürftige Objekte sind willkommen. Ebenso begleite ich Lösungen bei Erbgemeinschaften oder besonderen Eigentumssituationen mit Verständnis und Diskretion. Ich sichere eine faire, transparente und zügige Abwicklung zu. 0175-8877228

Kontakt

● Er sucht Kontakt zu Single Frauen zum Kennenlernen und bei Sympathie gerne mehr. 0172-4976367.

GTÜ
VERTRAGSPARTNER

Radeck & Prußnat GmbH & Co. KG
Am Krekel 53
35039 Marburg
Tel.: 06421 92530
www.radeck-prussnat.de



Ganz groß rauskommen mit einer KLEINANZEIGE

Einfach per Post

den untenstehenden Coupon ausfüllen. Pro Kästchen nur einen Buchstaben und nach jedem Wort oder Satzzeichen 1 Kästchen freilassen. Coupon vollständig ausfüllen und an unsere Adresse schicken (siehe Coupon).



Bequem am Telefon

Mo 9-14 und Di-Fr 9-17 Uhr nehmen wir Ihre Kleinanzeige telefonisch entgegen. Rufen Sie uns an:

(06421) 68 44 68

(Annahmeschluss für die aktuelle Ausgabe ist montags 14 Uhr)

privat an privat



Non-stopp online

Wer Post, Papier und Fußwege hasst, der geht den digitalen Pfad:

www.marbuch-verlag.de

Button: Kleinanzeigen >>

Button: Kleinanzeigen online aufgeben

Chiffre-Antwort

Wenn Sie auf eine Anzeige mit Chiffre-Nummer antworten möchten, stecken Sie Ihren Brief in einen Umschlag und versehen Sie ihn mit unserer Adresse. Schreiben Sie die Chiffre-Nummer oben links auf den Umschlag. Wir leiten den Brief dann ungeöffnet weiter.

FLOHMARKT-ANZEIGENCOUPON

An das Marburger Magazin EXPRESS
Stichwort: „Flohmarkt“, Ernst-Giller-Straße 20a, 35039 Marburg
Bitte veröffentlichen Sie meine private Kleinanzeige in der nächsten erreichbaren Ausgabe.
Annahmeschluss für donnerstags ist jeweils montags 14 Uhr

Per Telefon: 06421/68 44-68
Online: www.marbuch-verlag.de

Grid for coupon content

Die folgenden Angaben sind für eine Veröffentlichung Ihrer Kleinanzeige erforderlich. Sie werden nicht mitgedruckt.

Form fields for personal and payment information

* Preise für gewerbliche Kleinanzeigen auf Anfrage

(wird vom Verlag vergeben)

PRIVAT AN PRIVAT

Erscheint in Ausgabe Nr.:

Grid for issue number

- Bis 4 Zeilen 4,00 EUR
5 Zeilen 4,60 EUR
6 Zeilen 5,20 EUR
7 Zeilen 5,80 EUR

Jede weitere Zeile 0,60 EUR
Hervorhebungen sind nicht möglich.

- Chiffre-Gebühr 4,00 EUR

Alle Zuschriften kommen per Post.

RUBRIK (Preis gilt für eine Rubrik!)

- Suchen, Workshops, Verkaufen, Tanz & Theater, Musik, Kunst & Kreatives, HiFi, Women only!, TV/Video/Foto, Kinder, Computer, Reisen/MFG, Kleider, Sport & Freizeit, Tiere, Suche Wohnung, Möbel, Biete Wohnung, Diverses, Geschenk, Jobs, Gruß & Kuss, Lernen/Unterricht, Kontakt

FAHRZEUGMARKT

- Autos, Zweiräder, KFZ-Zubehör, Sonst. Fahrzeuge

Sie zahlen einmalig den normalen Tarif, dafür erscheint Ihre Anzeige unverändert, bis Ihr Fahrzeug verkauft ist. Wenn wir nach 4 Erscheinungen nichts von Ihnen hören, gehen wir davon aus, dass Ihr Fahrzeug verkauft wurde und nehmen die Anzeige raus.



MÄRKTE

beim Stadtfest 3 Tage Marburg

Fr 10.7. – So 12.7.26

Schlosspark (Fr–So), Lahnufer (Sa+So)

Gesucht werden Krammarkt- und Trödelhändler*innen, Kunsthandwerker*innen (gerne mit Vorführung), Fahrgeschäfte, Süßwaren- und Imbiss-Stände sowie Informationsstände von Vereinen.

**Anmeldeschluss:
Montag, 11. Mai 2026**

Marktorte:

Schlosspark (Fr–So) & Arcaden (Fr–So) • Lahnufer (Sa+So)

Bewerbungsunterlagen anfordern:

per Telefon : 06421 / 205-800

per Post : Stadtwerke Marburg Immobilien GmbH - Stichwort „Markt“,
Software-Center 3, 35037 Marburg

Online-Formular : www.marbuch-verlag.de/anmeldungen/markthaendlerinnen



Online-
Anmeldung



Anforderung

Bitte übersenden Sie mir / uns die Bestellformulare für Marktstände beim Stadtfest 3 TAGE MARBURG 2026

Name der Firma / des Vereins

Vor- und Zuname Inhaber*in/Verantwortliche*r

Straße / Haus-Nr. / PLZ / Ort

Telefon

Telefax

Mobil

Ich bin / wir sind

Krammarkthändler*in

Kunsthandwerker*in

Verein

Da ich / wir über Info-Unterlagen zum Stand verfüge(n), lege ich / legen wir diese der Bewerbung bei.